

Beachten Sie den
„Arbeitgeber
der Woche“
in dieser Ausgabe!



Arbeitgeber
der Woche

Foto/Button: Shutterstock.com



Silvestergala Monika Ballwein, weithin bekannt als Solistin des Dancing Stars Orchesters, arrangiert beim Musiksommer in Bad Schallerbach am 28. Dezember Beatles-Songs und verpasst den Klassikern eine neue Note. Seite 37/Foto: Stefan Panfilli

Küchenhilfe von Wirt betrogen

Seite 13

■ Gottesdienst

Wallern wird heuer Schauplatz des TV-Gottesdienstes, der am Heiligen Abend auf ORF 2 im ganzen Land übertragen wird. >> Seite 2

■ 60 Jahre Orgel

Rudi Markgraf aus Bad Schallerbach saß 60 Jahre an der Orgel. Nun beendet er seinen Dienst in der Pfarrkirche. >> Seite 4

■ Krippenbauer

Im Museum der Krippenfreunde in Geboltskirchen finden sich 40 Unikate und jede Art von Krippen wieder. >> Seite 10

■ Gebührenstopp

Der Grieskirchner Gemeinderat hat einen Gebührenstopp und eine Erhöhung der Sozialmietaktion für das neue Jahr beschlossen. >> Seite 13

■ Energie-Star

Die Firma Peneder aus Fraham wurde für ihre Umstellung von Erdgas auf heimische Bioenergie ausgezeichnet. >> Seite 14

■ Kinderbetreuung

In Alkoven sind sich beim Ausbau des Kindergartens alle Parteien einig. Nun wird ein Konzept ausgearbeitet. >> Seite 16

HAUSER Kaibling
Alle Anlagen geöffnet
inkl. 4-Berge Skischaukel

NEU IM TAL
KOSTENLOSES
ÜBUNGSGELÄNDE!

WOLLS
KIDS
PARK

ski amade

WEIHNACHTEN

Vorfreude beim Pfarrer auf den Wallerner TV-Gottesdienst

WALLERN. Der TV-Gottesdienst kommt heuer aus der evangelischen Dreieinigkeitskirche in Wallern und wird im ganzen Land auf ORF 2 übertragen. Tips hat mit dem Pfarrer Andreas Hochmeir über dieses Ereignis, das Besondere am Weihnachtsgottesdienst und die Vorbereitungen darauf gesprochen.

von YANNIK BOGENSPERGER

Tips: Wie haben Sie darauf reagiert, als Sie erfahren haben, dass der Wallerner Gottesdienst zu Weihnachten heuer im TV (ORF 2) übertragen wird?

Andreas Hochmeir: Ich war ein bisschen überrascht über die Anfrage. Nach Beratungen mit dem Presbyterium (Leitungsorgan in evangelischen Gemeinden, Anm.) haben wir gerne zugesagt. Nachdem 2013 der Erntedankgottesdienst live im ORF und ZDF aus unserer Gemeinde übertragen wurde, gibt es Erfahrungen mit den Vorbereitungsschritten bei einem Fernsehgottesdienst.

Tips: Wie sehen diese Vorbereitungen konkret aus?

Hochmeir: Es ging ein halbes Jahr vorher los mit einer Vorbesprechung. Danach wurde beispielsweise herausgearbeitet, was typisch ist für Wallern. So gibt es in Wallern seit 43 Jahren einen Weihnachtsbasar, wo man einen Lebkuchen mit dem eigenen Namen anfertigen lassen kann. Der Gottesdienst wird damit beginnen. Darüber hinaus ging es darum, welche Musiker man einbindet, das Krippenspiel musste geschrieben werden.



Foto: epdUschmann

Aus dieser Kirche in Wallern wird heuer der Gottesdienst im TV übertragen.

Tips: Wie lange wird der Gottesdienst dauern?

Hochmeir: Der Gottesdienst dauert eine halbe Stunde. Daher muss alles auf die Minute genau sein. Gewisse Freiheiten habe ich aber schon, die Texte sind von mir. Das gibt der ORF nicht vor.

Tips: Verspüren Sie im Hinblick auf diesen Gottesdienst mehr Aufregung im Vorhinein als sonst, weil er live im Fernsehen übertragen wird?

Hochmeir: Auf der einen Seite ist die Aufregung bei einem TV-Gottesdienst größer als bei anderen Gottesdiensten. Auf der anderen Seite ist kaum ein Gottesdienst so lang und gründlich vorbereitet wie dieser.

Tips: Was macht Ihrer Meinung nach den Weihnachtsgottesdienst so besonders?

Hochmeir: Die evangelische Christvesper auf ORF 2 ist in den letzten Jahren die meist gesehene Sendung des ORF am Heiligen Abend gewesen. Es ist schön, wenn nach langen, liebevollen Weihnachtsvorbereitungen der

Heilige Abend gekommen ist und man den Grund des Festes feiern kann: die Geburt Jesu, des Heilands, der Licht und Hoffnung in diese Welt bringt.

Tips: Warum hat sich der ORF für eine Übertragung aus Wallern entschieden – haben Sie eine Vermutung?

Hochmeir: Wir sind in Wallern eine alte evangelische Pfarrgemeinde, die es offiziell seit 1. Dezember 1782 gibt. Die Wurzeln sind aber noch viel tiefer und reichen bis ins 16. Jahrhundert zurück. Ich bin dankbar, Pfarrer einer lebendigen Gemeinde für Kinder bis Hochbetagte sein zu dürfen.

Tips: Warum sollte man am Heiligen Abend generell in den Gottesdienst gehen?

Hochmeir: Weihnachten ist ein Fest großer Sehnsüchte, in herausfordernden Zeiten, in denen wir leben, besonders. In dieser dunklen, friedlosen und vergänglichsten Welt wird Christus, der Heiland, geboren. Diese frohe Botschaft mitten in den Kri-

sen unserer Zeit (in der viele alte Gewissheiten wanken) zu hören und davon zu singen gibt Hoffnung, Zuversicht und Halt, was auch immer kommen wird.

Tips: Gibt es eine Botschaft, die Sie unbedingt an diesem Abend in ganz Österreich aussenden möchten?

Hochmeir: Weihnachten bedeutet, Gott hat ein Herz für uns! Er hat uns (doch) nicht vergessen, sagen die Hirten im Krippenspiel staunend und fröhlich. Weihnachten berührt – die Botschaft von Weihnachten öffnet unsere Herzen, sodass sie freudig hinausgetragen wird: zu Anton, Anna und Paul, Resi,... von Haus zu Haus, in die ganze Welt.

Tips: Welche Erwartungen haben Sie an die TV-Übertragung?

Hochmeir: Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem ORF. Alle Mitarbeitenden, mit denen ich bisher zusammen gearbeitet habe, sind sehr professionell und menschlich. Miteinander wollen wir Mitfeiernden zuhause – egal ob allein oder als Familie – die Möglichkeit bieten, am Heiligen Abend einen Gottesdienst zu feiern, damit Gott einzieht in die Herzen der Menschen. ■



Andreas Hochmeir Foto: Markus Hanetseder

HILFE

Obstklauben für die gute Sache

ST. MARIENKIRCHEN. Beim Naturpark-Freiwilligenprojekt „Obstklaubm – nix waviastn“ wird Streuobst für die gute Sache geklaubt. Dabei haben zuletzt auch Asylwerber mitgeholfen. Mit dem Verkaufserlös unterstützt das Projekt einen Eferdinger Sozialmarkt.

Helfer, darunter sind auch Asylwerber, sammeln gemeinsam mit Projektbetreuern Äpfel und Birnen, die ansonsten liegen bleiben und verfaulen würden. Das Mostobst wird an Verarbeiter verkauft, mit dem Erlös ein soziales Projekt unterstützt, konkret ein Sozialmarkt in Eferding. Heuer machten zwölf ehrenamtliche Helfer mit, gut 2.000 Kilogramm Äpfel wurden geklaubt. Am Dienstag, 6. Dezember, einen Tag nach dem „Tag des



Asylwerber halfen beim Obstklauben mit.

Foto: Naturpark Obst-Hügel-Land

Ehrenamts“, überreichten der Ideen- und Impulsgeber Rudolf Ortner und Rainer Silber vom Naturpark Obst-Hügel-Land Dankes-Urkunden an die Helfer.

1.000 Euro für Waren

Der Rotkreuz-Markt konnte mit Gutscheinen unterstützt werden. Da coronabedingt auch noch die Spendentübergabe aus dem Jahr

2021 offen war, kam ein Betrag von insgesamt 1.000 Euro zusammen. Damit können dringend nötige Waren besorgt werden.

„Ist eine große Hilfe“

„Gerade jetzt vor Weihnachten ist diese Unterstützung eine große Hilfe“, freuen sich Marktleiterin Heidi Gaisbauer sowie Andrea

Harrer und Philipp Wiatschka vom Roten Kreuz Eferding. „Das Engagement dieser Männer ist beeindruckend. Sie sind pünktlich, freundlich und tüchtig. Wir hätten öfter klauben können“, berichtet Rudi Ortner und bedauert, dass er nicht mehr Zeit dafür aufbringen kann.

Das Projekt wird im Herbst 2023 fortgesetzt. „Mit dieser Initiative schaffen wir es, den Wert von Streuobst auf eine besondere Art und Weise in den Fokus zu stellen“, betont Rainer Silber die Bedeutung des Projektes für den Naturpark. Heimische Unterstützer für die Organisation der Obstklauben-Aktionen können sich bereits jetzt melden. Denn vor allem bei der Logistik und bei der Begleitung der Asylwerber beim Obstklauben werden Betreuer gesucht. ■

4183 Helfenberg, Ahorn 57
Tel. 072 18/3090
www.naturfabrik.at

NEUJAHRSAKTION
27.12.2022 bis
14.01.2023

NATUR FABRIK.at
einfach gesund leben

bis -40 % auf Ausstellungsmöbel: Couchen, Esszimmer, Vitrinen, Tische, Bänke, Stühle, Betten
bis -20 % auf gekennzeichnete Textilien, auf Vorhänge und Tischwäsche
-10 % auf Matratzen, Unterbetten, Zudecken, Polster und alle weiteren Waren im Haus (ausgenommen Goldkäfer)

Wir räumen unsere komplette **Möbelausstellung** in Ahorn und Helfenberg!

VitaBad
DUSCH- & BADRENOVIERUNG

GENERATION 50 PLUS

BARRIEREFREIES KOMPLETTBAD

barrierefreie Teilbadrenovierung in 3-4 Tagen
Wanne raus - neue Dusche rein in 2-3 Tagen
barrierefreie Badrenovierung in wenigen Tagen

JETZT
kostenlose Einzelberatung vereinbaren

GUTSCHEIN BIS ZU EURO 1.000,-
bei Auftrag bis 31.12.2022 zu dieser Aktion kein weiterer Gutschein gültig

0 72 42 - 20 63 10 | Jägerweg 4, 4600 Thalheim b. Wels
Ausstellung: Mo - Fr nach Termin | office@vitabad.at | www.vitabad.at

KIRCHE

60 Jahre an der Orgel gehen zu Ende

BAD SCHALLERBACH. Nach ungläublichen 60 Jahren Orgeldienst jedes Wochenende in der Bad Schallerbacher Pfarre beendet Rudi Markgraf sein Wirken.

Die Kirchenbank ist für Menschen, die selten eine Kirche besuchen, ein ungewohnter Platz. Bei Rudi Markgraf war das anders. Denn: 60 Jahre lang besuchte er alle Gottesdienste an Sonntagen, Samstagen und an Feiertagen. Aber da saß er auf der Orgelbank – jedes Jahr zirka 400 Mal.

Dafür bedankte sich im Dezember die Pfarre Bad Schallerbach mit einem Festgottesdienst bei Rudi Markgraf und seiner Familie für sechs Jahrzehnte Orgeldienst. Pfarrer Franz Steinkogler wunderte sich in seinen Begrüßungsworten, wie der langjährige Organist, der jetzt auf der Kirchenbank saß, Hände und Füße stillhalten konnte. Er spielte nicht nur auf der Bernadette-Orgel in Schallerbach. Bei Hochzeiten und Beerdigungen spielte er auch auf den Orgeln der Umgebung. Seine Tochter Susanne erzählte, dass ihr Vater, als sie ein Kind war, oft die Orgelbank mit ihr



Rudi Markgraf spielte 60 Jahre an der Orgel in der Pfarrkirche von Bad Schallerbach.

Foto: Christian Unterhuber

teilte. Da durfte sie umblättern, die Liednummern eingeben und manchmal sogar ein Register ziehen.

Kirchenchor sang zum Abschluss

Unter der Leitung von Simone Simonitsch sang der Kirchenchor zur Ehre Gottes und um Rudi Markgraf zu ehren. Vier Chorleiter folgten in seiner Zeit aufeinander und ebenso viele Geistliche. Aber die Konstante war in sechs Jahrzehnten Rudi Markgraf an der Orgel. Mit Freu-

de und Geduld begleitete er nicht nur die Aufführungen, sondern auch zahlreiche Proben. Luise Klein bedankte sich im Namen der Chorgemeinschaft.

Musikalischer Dank

Mit seinen Orgelklängen hat Rudi Markgraf vielen Sängern, Instrumentalisten und dem Kirchenvolk ein einfühlsames, klangreiches und rhythmisches Fundament geboten. Musikalisch dankten ihm Reinhard Mayr, Bass, Alois Wimmer, Klarinette, Ferdinand Gruber,

Blockflöte, Norbert Trawöger, Flöte, und Michaela Danner an der Orgel.

Vom Ministrantendienst abgeworben

Norbert Trawöger, in Bad Schallerbach aufgewachsen, erzählte, dass Rudi Markgraf ihn, als er zwölf Jahre alt war, vom Ministrantendienst abwarf und unter seine musikalischen Fittiche nahm.

Nicht in den Musikuniversitäten der Welt bekam er die musikalische Grundausbildung, sondern auf der Empore der Schallerbacher Pfarrkirche. Seit von Rudi Markgraf der Funke der Begeisterung für Kirchenmusik, Klassik, auch Jazz und Filmmusik auf Norbert Trawöger übersprang, ist er Feuer und Flamme für die Musik.

„Leuchtende Tage“

Bei seinen Dankesworten las Norbert Trawöger von einem handgeschriebenen Zettel vor, den Rudi Markgraf an „seine Orgel“ geheftet hatte. Es waren Worte von Rabindranath Tagore: „Leuchtende Tage, nicht weinen, dass sie vorüber, sondern lächeln, dass sie gewesen sind.“ ■



Der Weg zur Sammelstelle: Ein einfacher Schritt in die richtige Richtung! Mehr auf elektro-ade.at

Wir haben es in der Hand

Ab- und Weitergabe von Elektroaltgeräten an Unbefugte ist illegal und schadet Umwelt und Wirtschaft

Rund 200 000 Tonnen Elektrogeräte werden in Österreich jährlich in Umlauf gebracht. Nur etwa 110 000 Tonnen ausgedienter Elektrogeräte werden einer fachgerechten Entsorgung zugeführt. Der Rest landet im Keller oder auf dem Dachboden, im Restmüll oder bei privaten, illegalen Altstoffsammlern, die wertvolle Rohstoffe ohne Genehmigung ins Ausland bringen.

Recycling ist Ressourcenschonung

Jeder Kühlschrank, jede Waschmaschine, jedes Handy enthält Wertstoffe wie Kupfer, Aluminium oder Gold. Eine Tonne alter Mobiltelefone enthält mehr Gold als eine Tonne Golderz. Wertvolle Rohstoffe, die fach- und ordnungsgemäß recycelt und wiederverwendet werden sollten.

Verwenden statt verschwenden

Derzeit wird in Österreich leider nur ein Teil dieser Ressourcen zur Wiederverwendung oder Verwertung genutzt. Bei den über 2100 Sammelstellen des Landes können Elektroaltgeräte zur fach- und umweltgerechten Entsorgung und Verwertung unentgeltlich vom Konsumenten abgegeben werden.

Verantwortlich handeln – illegale Exporte verhindern

Das österreichische Abfallwirtschaftsgesetz sieht seit 2002 vor, dass Abfälle ausschließlich an befugte Sammler oder Abfallbehandler übergeben werden dürfen. Die Abgabe von Elektroaltgeräten an sogenannte „Kleinmaschinenbrigaden“ ist somit verboten.

Gehen wir mit unseren Rohstoffen verantwortungsvoll um!

UNFALL

Auto kracht gegen Zaun

WALLERN. Bei winterlichen Fahrverhältnissen kam am vergangenen Freitag in Wallern ein Auto von der Straße ab und prallte gegen einen Gartenzaun. Die Einsatzkräfte unterstützten den Unfalllenker dabei, das Fahrzeug zu verlassen. Der Einsatz für die Feuerwehren war nach rund einer halben Stunde bereits wieder beendet. Ein Abschleppdienst führte die Bergung des Unfallfahrzeugs durch. ■

KONZERT

Gelungenes Wunschkonzert des Musikvereins Altenhof

GASPOLTSHOFEN. Rund 450 musikbegeisterte Besucher durften den Klängen des Musikvereins Altenhof im Veranstaltungssaal von „assista“ beim jährlichen „Wunschkonzert“ lauschen.

Für dieses Jahr überlegte sich Kapellmeister Stefan Voraberger wieder einmal etwas ganz Besonderes. Er bat die ehemaligen Kapellmeister des Vereins, Kons. Friedrich Mayr und Hermann Mayr, für die Stücke ihrer Laufbahn den Taktstock zu übernehmen. So eröffnete Friedrich Mayr den Abend mit dem Konzertmarsch „Bellinzona“ von G. B. Mantegazzi, worauf Hermann Mayr mit der Ouvertüre „Mari-



Zum Wunschkonzert nach Gaspolthofen kamen 450 Besucher.

Foto: Florian Eder

arella“ von Julien Fecik folgte. Zu den Höhepunkten des Konzertabends zählte unter anderem Gerald Hirtenlehner, der als Solist am Akkordeon den gesamten Saal ins Staunen versetzte. Mit dem „Walzer Nr. 2“ von Dmitri Schostakowitsch, „Tico-Tico“ von Zequinha Abreu und der Zu-

gabe „Lambada“ von Lorando Se Fue bewies Gerald unter der feinen Begleitung des Orchesters seine Fingerfertigkeit. Als das Licht im Saal beinahe ganz verschwand und die Klänge von „Das Boot“ von Klaus Doldinger zu hören waren, beeindruckten die Musiker mit einer gelun-

genen Darbietung. Mit dem Marsch „Alte Kameraden“ von Carl Teike versammelten sich alle Ehrenmitglieder auf der Bühne und begleiteten gesanglich das abschließende Stück des gelungenen Konzertabends.

Durchs Programm führte der ehemalige Klarinettist Mario Steidl.

Eine besondere Freude war für den Musikverein Altenhof, gleich fünf neue Mitglieder in den eigenen Reihen willkommen heißen zu können: Katharina Kurzböck (Querflöte), Lena Sturmair (Klarinette), Christoph Haugeneder (Fagott), Marlene Bruckner (Flügelhorn) und Fabian Bruckner (Posaune) sind neu dazugestoßen. ■

**Weihnachten
erleben.**

Weberzeile



Das Einkaufsviertel mitten in Ried.

**Die WEBERZEILE wünscht
Frohe Weihnachten!**

MEHR AUF



ADVENT

Weihnachtsbaum zur Erfüllung von Herzenswünschen älterer Bürger

PEUERBACH. In Peuerbach gibt es heuer nicht nur einen virtuellen Adventkalender des Eltern-Kind-Zentrums (ELKIZ), sondern auch einen Weihnachts-Wunschbaum des Projektes „Generationen miteinander“, bei dem man Zeit-Herzenswünsche abgeben kann.

Um das Warten aufs Christkind besinnlich zu gestalten, können im virtuellen Adventkalender am Sparkassenplatz bis zum 24. Dezember mittels QR-Code täglich Lieder, Geschichten oder selbstgemalte Bilder bestaunt werden. Diese hat die Initiatorin der Maloase des Eltern-Kind-Zentrums, Anne Weinberger, mit Gemeindebürgern aufgezeichnet.



Anne Weinberger vor dem Adventkalender

Foto: dieziwi

Selbstgebasteltes aufhängen

Beim Weihnachts-Wunschbaum geht es darum, dass ältere Gemeindebürger aus Peuerbach/Steegen ihre Herzenswünsche bei Sonja Schabetsberger und Karin Schneeberger vom Projekt „Generationen miteinander“ abgeben können. Der

Wunsch wird anonym als goldener Stern auf den Baum aufgehängt und alle Bürger von jung bis alt können sich bis zum 6. Jänner des neuen Jahres einen Stern pflücken, wenn sie einen bestimmten Wunsch erfüllen möchten. Die Kontaktdaten bekommt man anschließend bei Ka-

rin Schneeberger oder Sonja Schabetsberger in den Sprechstundenzeiten im ZENTRUM.miteinander oder per Mail sowie Telefon. Bei der Baumeröffnung hingen bereits 20 Zeit-Herzenswünsche auf dem Wunschbaum (z. B. gemeinsames Kochen, Spaziergang, Karten spielen, Kinobesuch usw.), weitere Wünsche sind herzlich willkommen. Die Sparkasse Eferding-Peuerbach-Waizenkirchen sponserte den Christbaum, die Bastelkugeln und die Verpflegung. Mittels freiwilliger Spenden konnte finanzielle Unterstützung für die schwerkranke Nora Reisinger aus Steegen und den Sozialmarkt in Peuerbach gesammelt werden. ■

Raiffeisen Immobilien 

EXPERTENTIPP

DIE RICHTIGE IMMOBILIENBEWERTUNG IST DIE GRUNDLAGE FÜR DEN VERKAUFSERFOLG

Wer den Wert seines Autos wissen möchte, wirft meist einen schnellen Blick in die Eurotax-Liste, um eine erste Einschätzung zu bekommen. Wie kommt man nun aber zu einer soliden Wertermittlung einer Immobilie? Die Bewertung ist meist komplizierter, komplexer und facettenreicher als z.B. im Kfz-Bereich. Um den genauen Wert zu ermitteln, braucht es die Expertise eines zertifizierten Immobilien-Profis. Eine professionelle Bewertung stellt immerhin die Grundlage für einen erfolgreichen Verkauf dar. Denn wird der Angebotspreis zu hoch angesetzt, dauert der Verkaufsprozess lange oder es findet sich im schlimmsten Fall gar kein Käufer. Ist der Wert jedoch zu niedrig, verkauft man zu billig und verliert Kapital.

TIPP: Die Expert:innen von Raiffeisen Immobilien kennen den Markt mit all seinen Feinheiten und erstellen jährlich rund 4.000 Liegenschaftsbewertungen. Genau diese Expertise ist entscheidend, wenn es um eine verlässliche Bewertung geht.

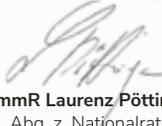


ICH BERATE SIE GERNE!

Karin Schweizer
Raiffeisen Immobilien Grieskirchen
T +43 676 81 41 95 85
E schweizer@raiffeisen-immobilien.at
raiffeisen-immobilien.at



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2023
WÜNSCHEN


KommR Laurenz Pöttinger
Abg. z. Nationalrat


LAbg. Bgm. Peter Oberlehner
Bezirksparteiobmann


Max Hiegelsberger
Landtagspräsident

oövp
Bezirk
Grieskirchen

LICHT

Alkoven plant Umstellung auf LED-Straßenbeleuchtung

ALKOVEN. Um die Energiekosten zu reduzieren, fordert die VP Alkoven eine Umstellung auf LED-Straßenlaternen.

Auch die Gemeinde Alkoven ist von den steigenden Stromkosten betroffen. Um die Umwelt zu schützen und Kosten zu sparen, hat VP-Ausschussobmann Florian Hörtenhuber eine rasche Umrüstung auf LED-Straßenlaternen gefordert.

Durch die Umstellung auf LED-Leuchten könnte laut ÖVP ein bestmögliches Ausleuchten von Verkehrswegen gewährleistet werden, wodurch die Verkehrssicherheit auf Straßen und Gehwegen steigen würde. Verkehrs-



Vizebürgermeister Michael Eder (l.) und Infrastruktur-Ausschussobmann Florian Hörtenhuber fordern LED-Lampen.

Foto: VP Alkoven

hindernisse würden somit viel besser wahrgenommen, wodurch auch die Fußwege für Bürger und besonders für Kinder und Ältere sicherer werden würden, betont die VP-Fraktion und ergänzt, dass aufgrund der langen Lebensdauer der LED-Leuchten Instand-

haltungskosten reduziert und somit Steuergeld gespart werden könne. „Hier ist es unseres Erachtens wichtig, die Vernunft walten zu lassen und im Sinne unserer Umwelt zu entscheiden“, so Florian Hörtenhuber.

Bürgermeisterin Monika Weberberger-Rainer (SPÖ) sagt auf Tips-Anfrage, dass das Vorhaben durch die Bauabteilung in die zuständigen Ausschüsse eingebracht und von Anfang an von allen Fraktionen gefordert und unterstützt worden sei.

„Die Umstellung auf LED-Straßenbeleuchtung ist eine sehr energieeffiziente Maßnahme, wodurch es zu Kostenersparnissen kommt. Das Projekt weist einen Finanzierungsrahmen von

zirka 400.000 Euro auf“, erklärt Weberberger-Rainer.

Bereits in der Oktobersitzung habe sich der Finanzausschuss einstimmig entschieden, das Projekt so schnell wie möglich zu realisieren. Für den Startschuss wird aber noch der RA 2022 abgewartet. Dieser soll im Februar abgeschlossen sein.

„Wir haben bereits Informationen, dass die Hälfte der im Jahr 2023 ausbezahlten Gemeindemilliarde für energieeffiziente Maßnahmen verwendet werden muss. In unserer Gemeinde soll dieses Geld für das LED-Umstellungsprojekt verwendet werden. Auch hier gab es Zustimmungen von allen Fraktionen“, sagt die Bürgermeisterin abschließend. ■



v. l.: Peter Oberlehner, Kurt Kaisersecker, Nadine Humberger und Christoph Scheuringer

Foto: Gerhard Humer

SPENDE

500 Kartons

GRIESKIRCHEN. Der Kiwanis-Club Grieskirchen-Hausruckkreis ist begeistert von der Initiative der „Gemeinschaft Hausruck Nord“ und beteiligt sich mit einer Spende an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. So wurden mehr als 500 Kartons von den Schulen und Kindergärten aus der Region gesammelt und weihnachtlich verpackt in die Ukraine gebracht. Darüber hinaus wurden noch zwei Notstromaggregate mitgeliefert. ■



**ENERGIESPEICHER
WECHSELRICHTER**

Ihr **EXPERTE** für **BATTERIESPEICHERSYSTEME**

**Blackout-Pakete mit Speicher
zum SONDERPREIS!**

Gerne beraten wir Sie zu Ihrem PV-Projekt und erstellen für Sie ein **individuelles Angebot!**

– KONTAKTIEREN SIE UNS! –
Alle Komponenten sind kurzfristig verfügbar!

www.NESbatterieprofi.at

☎ 0677 647 172 77 ✉ info@nesbatterieprofi.at



Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

**WOHNBAUGRUNDSTÜCKE
gesucht!**

Wir suchen immer wieder Grundstücke in ganz OÖ in guten Lagen, wo eine Bebauung mit mehrgeschossigen Wohnhäusern möglich ist.

Sollten Sie ein derartiges Grundstück besitzen und veräußern wollen, wenden Sie sich bitte an:



WOHNBAU HAUSRUCKVIERTEL
Gemeinn. Wohnungsgenossenschaft
Straße des 21. April Nr. 3
4800 Attnang-Puchheim
Tel. 07674/62578, info@wbhv.at

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

EFERDING



TODESFALL: Günther Hutter verstarb im 84. Lebensjahr
Foto: Privat



TODESFALL: Horst Webinger verstarb im 82. Lebensjahr
Foto: Privat



TODESFALL: Ingeborg Hörmanseder verstarb im 86. Lebensjahr.
Foto: Privat

GALLSPACH

GEBURTSTAG: Reinhard Wolfgang Mairhofer (75).

TODESFÄLLE: Johann Anton Zauner verstarb im 85. Lebensjahr; **Franz Fuchs-huber** verstarb im 93. Lebensjahr.

GASPOLTSHOFEN

GEBURTSTAGE: Josef Voraberger (75), am 12. Dezember; **Franz Berghammer** (70), am 15. Dezember; **Stefanie Heigl** (94), am 15. Dezember.

HAIBACH



TODESFALL: Anneliese Dunzinger verstarb im 75. Lebensjahr. Foto: Privat

HINZENBACH



TODESFALL: Helga Wallner verstarb im 81. Lebensjahr. Foto: Privat

TODESFALL: Sofia Bruckner verstarb am 13. Dezember im 78. Lebensjahr.

MEGGENHOFEN



GEBURTSTAG: Josef Obermayr (80), am 10. Dezember. Foto: Gemeinde

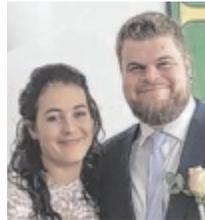


GEBURTSTAG: Hilda Hiptmair (85), am 11. Dezember. Foto: Gemeinde

NATTERNBACH

TODESFALL: Alois Dieplinger verstarb am 7. Dezember im 76. Lebensjahr.

PÖTTING



HOCHZEIT: Jasmina Sabic und Marcel Vogetseder, am 11. Dezember. Foto: Gemeinde

PRAMBACHKIRCHEN

GEBURT: Elias, Eltern: Jasmin und Andreas Leitner, am 14. Dezember.

TODESFÄLLE: Frieda Leidinger verstarb am 14. Dezember im 97. Lebensjahr; **Hildegard Huemer** verstarb am 16. Dezember im 89. Lebensjahr.

PUPPING



TODESFALL: Franz Mayr verstarb im 88. Lebensjahr. Foto: Privat

ST. AGATHA

GEBURTSTAGE: Josef Kliemstein (92); **Zäzilia Altenhofer** (85); **Josef Steindl** (85); **Augustin Kaltseis** (85); **Mathilde Roiß** (80).

GOLDENE HOCHZEITEN: Ernestine und Herbert Stockinger; Waltraud und Friedrich Dieplinger.

DIAMANTENE HOCHZEIT: Karoline und Josef Steindl.

ST. GEORGEN

GEBURT: Sebastian, Eltern: Ingrid und Gerd Bramerdorfer.

ST. MARIENKIRCHEN

TODESFALL: Karoline Wiesinger verstarb am 14. Dezember im 94. Lebensjahr.

ST. THOMAS

GEBURT: Fabian, Eltern: Evelyn und Thomas Panholzer, am 9. Dezember.

SCHLÜSSLBERG



TODESFALL: Maria Eckl verstarb am 8. Dezember im 94. Lebensjahr. Foto: Privat

DEIN OÖ. PFLEGESTIPENDIUM MIT SINN.

STARTE DEINE

PFLEGEAUSBILDUNG &

HOL DIR BIS ZU 7.200€

STIPENDIUM PRO JAHR!

JETZT
STIPENDIUM
SICHERN!

[SINNSTIFTER.AT/STIPENDIUM](http://sinnstifter.at/stipendium)

Sichere dir deine Unterstützung als Berufseinsteiger:in oder Umsteiger:in für deine Pflegeausbildung mit **monatlich 600 €** für die Mindestausbildungsdauer. Mehr Infos findest du unter sinnstifter.at/stipendium.

Soziales 

Eine Initiative der Oö. Landesregierung

Die Landesobfrau
des
Oberösterreichischen
Seniorenringes
**Anneliese
Hoppenberger**
wünscht Ihnen allen
Frohe Weihnachten
und ein glückliches,
vor allem gesundes
neues Jahr 2023!



Infos unter: www.ooesr.at



Frohe Weihnachten Das Tips-Team aus Eferding/Grieskirchen wünscht allen Lesern ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023. Die „Tispler“ rund um Nina Auinger (Außendienst), Jacqueline Rott (Außendienst), Irene Turner (Sekretariat), Yannik Bogensperger (Redaktion) und Sabrina Lang (Redaktion) (v.l.) freuen sich schon, auch im neuen Jahr ihre Leser wieder mit spannenden Informationen und Neuigkeiten aus der Region versorgen zu dürfen.

Foto: Tips



v. l.: Nina Ecker, Martina Doblhofer, Erwin Schützeneder und Günter Haslberger bei der Scheckübergabe

**SPENDE
1.500 Euro**

GRIESKIRCHEN. Mit einer Spende von 1.500 Euro unterstützt die Raiffeisen Bank das Rote Kreuz beim „Lesecoach“. Mit dem Projekt möchte das Rote Kreuz Lesekompetenz und die Begeisterung am Lesen vermitteln. „Anstelle von Weihnachtsgeschenken unterstützen wir heuer sehr gerne das wertvolle Projekt „Lesecoach“ des Roten Kreuzes Grieskirchen“, freut sich Raiffeisenbank-Direktor Erwin Schützeneder. ■

WEIHNACHTSSTIMMUNG

Haag-Wunschkonzert

HAAG. Unter der Gesamtleitung von Hermann Pumberger fand in Haag das traditionelle Wunschkonzert der Marktmusik Haag statt. Der Abend unter dem Motto „Weihnachtszauber“ füllte den Saal bis auf den letzten Platz. Dem Publikum wurde von traditioneller und symphonischer Blasmusik bis hin zu moderner Filmmusik ein abwechslungsreiches Programm geboten. Das Weihnachtszauber-Arrangement mit den Gesangssolisten Anna Anzengruber, Thomas Mayrhuber, dem Kinderchor und der Jungschar Haag rundete den weihnachtlichen Konzertabend ab. ■

Die beste Art Freude zu schenken

Mit der Fussl Geschenkkarte schenken Sie tolle Mode zum Selbstaussuchen und bereiten so garantiert Freude. Jetzt in der Filiale in Ihrer Nähe holen!

FUSSL
Modestraße

maxi markt

Montag, 19.12. bis Samstag, 24.12.2022 nur in Oberösterreich **DIE GANZE WOCHE BILLIG!**

-25% auf ALLE ZIPFER BIERE*

statt 22.80 AKTIONSPREIS 18.40 **JETZT -25%**

Zipfer Märzen
0,5 Liter, 1 Kiste, exkl. Einsatz
(0,5 l in der 20er-Kiste = 0.69) **1380**
max. 4 Kisten **SIE SPAREN 9.-**

KNÜLLER! PREIS!
2+2 GRATIS!
Schärdinger Scheiben
verschiedene Sorten, 135 g oder 150 g ab 4 Packungen (1 kg = 11.04/9.93) **je 149**
SIE SPAREN 1.50 PRO PACKUNG

maxi pack

KNÜLLER! PREIS!
Red Bull Energy, Sugar-free, Zero, Editions oder Organics, verschiedene Sorten, 0,25 Liter ab 6 Dosen (1 l = 3.56) **je 089**
40% BILLIGER

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise. Stattpreise sind - sofern nicht anders vermerkt - bisherige MaxiMarkt-Verkaufspreise. Solange der Vorrat reicht. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Alle Artikel ohne Dekoration. Kein Verkauf an Wiederverkäufer.

HANDWERK

Krippenfreunde: Wo das Wunder von Weihnachten ein ganzes Jahr wirkt

GEBOLTSKIRCHEN. Eine Krippe gehört zu Weihnachten wie ein Christbaum, Wunderkerzen und Packerl. Nicht umsonst verfolgen die Krippenfreunde Geboltskirchen das Motto: „In jedem Haushalt eine Krippe“. Tips hat die Kripperbauer in ihrem Museum in Geboltskirchen besucht.

von SABRINA LANG



Bis ins kleinste Detail sind manche der Krippen gefertigt und durchdacht. Fotos: Lang5

Wenn an Heiligabend die Kerzen vom Christbaum und das Licht aus der Krippe im Einklang leuchten und das Jesukind umgeben von Hirten und den Heiligen Drei Königen zwischen Maria und Josef liegt, dann kann man den Weihnachtszauber so richtig spüren. In der Gemeinde Geboltskirchen wirkt dieser Zauber nicht nur zu Weihnachten, sondern 365 Tage lang, denn die Krippenfreunde haben das ganze Jahr über Weihnachten. In ihrem Museum im alten Ölerhaus stehen 40 Krippen – jede von ihnen einzigartig und ein faszinierendes Unikat. Von Krippen, die in Fässern gebaut wurden oder in Wanduhren Platz finden, Krippen,

Stil kommen am häufigsten vor. Aber auch Fastenkrippen, wo der Leidensweg Jesu dargestellt wird, gibt es. Diese werden zu Ostern aufgestellt, meint Obmann Wolfgang Seiringer. Eine der klassischen Krippen sei laut Seiringer bereits 100 Jahre alt – mit handgeschnitzten Figuren.

Wie die Krippe nach Geboltskirchen kam

Seit 1999 werden in Geboltskirchen Krippen gebaut, Josef Ahammer brachte damals das Handwerk von Ebensee in die Hausruckviertler Gemeinde. 2003 gründete man den Verein Krippenfreunde und 2005 erhielt man den Zuschlag in Geboltskirchen, die Oberösterreichische Landeskrippenbauerschule zu installieren – eine von fünf Schulen in ganz Österreich.



Foto: Volker Weibold

50 Kripperl in einem Jahr

Es ist die Leidenschaft für das Handwerk, die die Krippenfreunde vereint und vor allem mache die filigrane Arbeit Spaß, „wenn die Leute, die zu uns kommen, mit Leib und Seele dabei sind. Auch viele Junge entdecken das Krippenbau-

en wieder – das ist auch schön“, sagt Seiringer. Zwei Mal im Jahr findet ein Krippenbaukurs in der Krippenbauerschule in der Volksschule Geboltskirchen statt, jährlich werden so circa 50 Krippen gebaut, die jeweils 60 bis 70 Stunden Arbeit verschlingen. Eine von ihnen hat es sogar bis in die deutsche Kirche im Vatikan geschafft – stolze 2,5 Meter lang und einen Meter in der Tiefe misst diese und ist die größte gebaute Krippe der Geboltskirchner.

Was man bei einer Krippe beachten sollte

Wie bei so vielem gibt es auch beim Aufstellen der Krippe zu Hause etwas zu beachten. „Der Josef sollte immer rechts stehen“, erklärt Seiringer und das Jesukind mit Maria und Josef sollten erst an Heilig-



Maria, Josef und das Jesukind stehen im Mittelpunkt fast jeder Krippe.



Eine Uhr und eine Krippe in einem

abend in die Krippe einziehen. Logisch, denn es wird ja auch erst am 24. Dezember geboren. Die Hirten dürfen natürlich schon früher in der Krippe Platz nehmen. „Es gibt auch Krippen, wo ein Wirtshaus dazugebaut wird, um die Herbergssuche von Maria und Josef darzustellen“, sagt Seiringer. Bei solchen Krippen können Maria und Josef schon früher aufgestellt werden. ■

Krippenweg

Noch zum 2. Februar 2023 kann man bei einem Spaziergang durch Geboltskirchen 22 Krippen auf öffentlichen Plätzen oder hinter Schaufenstern entdecken.



Eine Krippe kann auch in einem alten Butterfass Platz finden.

Viele Junge entdecken das Krippenbauen wieder – das ist auch schön.

WOLFGANG SEIRINGER, OBMANN

die Baumstämme füllen oder wo Maria und Josef aus Zahnstochern gebaut wurden, finden sich hier wieder. Diorama-Krippen, die den Betrachter durch ihre Perspektive ins Geschehen eintauchen lassen, können ebenso bestaunt werden wie Terrakotta-Kunstwerke oder Kastenkrippen. Klassische Heimatlandkrippen oder im orientalischen

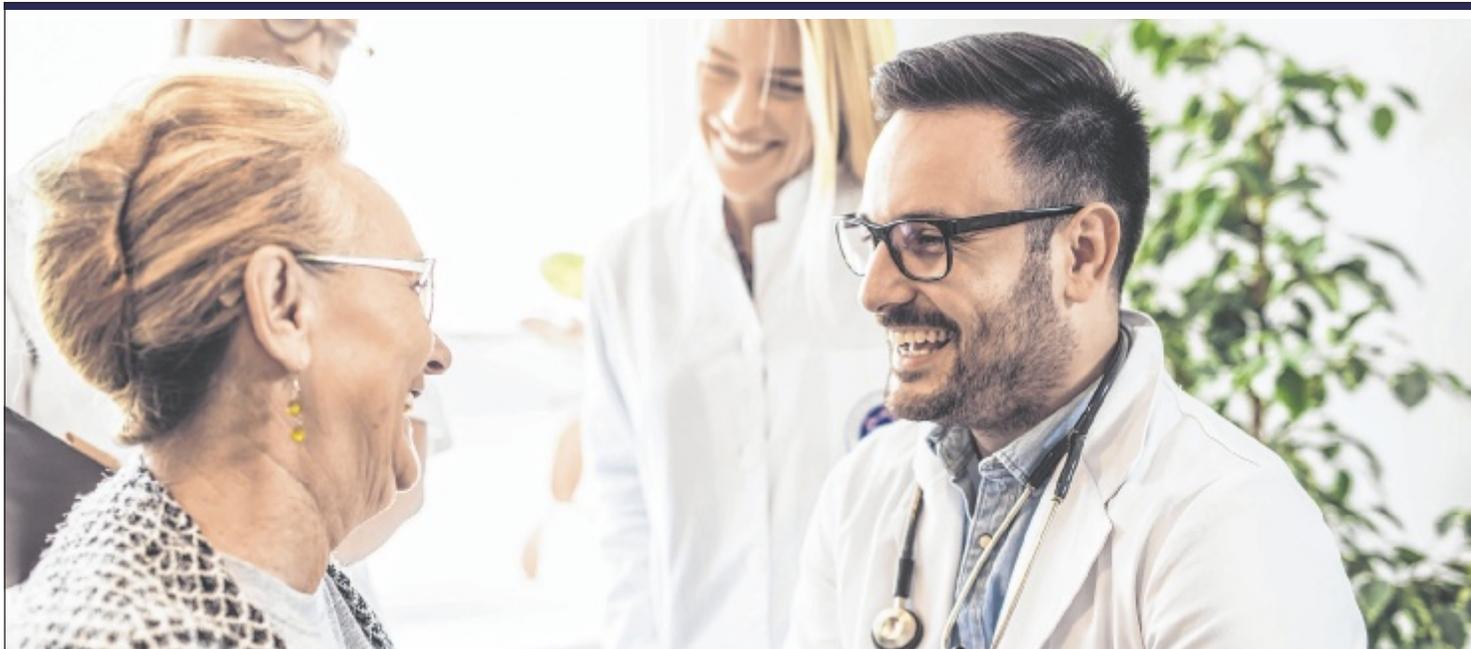


Foto: Adobe Stock/Mediterraneo

Das Wichtigste bleibt der Mensch

Obwohl auch in der Medizin die Technologie immer mehr an Bedeutung gewinnt, bleiben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der wichtigste Faktor im Gesundheitssystem.

Operierende Roboter, selbstlernende Software oder Bildgebende Diagnostik – die Gesundheitsbranche wird immer mehr durch neue Technologien verändert und hat dadurch einen gewaltigen Fortschritt erfahren. Die wichtigste Ressource bleibt aber der Mensch. Auch der modernen Medizin darf die Menschlichkeit nicht abhandeln. Das haben uns auch die letzten knapp drei Jahre gezeigt. „Gerade in der Corona-Pandemie wurde deutlich, dass die notwendigen Geräte und Technologien vorhanden sind. Es haben aber die Menschen gefehlt, die diese auch bedienen können“, so Dr. Peter Niedermoser, Präsident der Ärztekammer für Oberösterreich.

Empathie als Schlüssel der erfolgreichen Behandlung

Daher ist klar: Auch in Zukunft muss im Zentrum der Gesundheitsversorgung unserer Patientinnen und Patienten der Mensch stehen. In diese „Ressource Mensch“ muss daher auch dementsprechend investiert werden. Das gilt für die Ärzteschaft genauso wie für Pflegerinnen und Pfleger sowie alle anderen Berufsgruppen im Gesundheitssystem. „Am Ende bleibt die Empathie zwischen den Ärztinnen und Ärzten und seinen Patientinnen und Patienten der ent-

scheidende Bestandteil einer guten Betreuung. Die empathische Brücke zwischen Ärzteschaft und Patient ist die wichtigste Komponente einer menschengerechten erfolgreichen Behandlung. Das gilt trotz der Unverzichtbarkeit der vorhandenen Technologien“, so OMR Dr. Thomas Fiedler, Kurienobmann der niedergelassenen Ärzte in der OÖ-Ärztekammer. Auch in den Spitälern muss die Ärztin bzw. der Arzt weiter im Zentrum der Behandlung stehen. „Technische Geräte dürfen dabei nur eine wichtige Hilfestellung sein“, weiß Dr. Harald Mayer, Kurienobmann der angestellten Ärzte in der OÖ-Ärztekammer.

Sorgsamer Umgang mit „Ressource Mensch“

Alleine in Oberösterreich sind aktuell 55 Kassenstellen unbesetzt, in den Spitälern sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Limit. Das zeigt, dass mit der „Ressource Mensch“ noch sorgsamer umgegangen werden muss. Denn die ohnehin knapp bemessene Zeit muss für die Betreuung der Menschen und nicht für die Bedienung der Maschinen genützt werden. „Daher müssen die Patientinnen und Patienten auch dorthin geleitet werden, wo sie richtig und gut aufgehoben sind. Das gilt sowohl im niedergelassenen Bereich als auch für die Spitalsambulanzen“, so Dr. Mayer. Die Hotline 1450 oder die Initiative „Wo bin ich richtig?“ helfen bei der so wichtigen Patientenlenkung. Den Patienten muss aber auch klar sein: In Zukunft wird es immer mehr

notwendig sein, dass die Ärztin bzw. der Arzt entscheiden, welche Untersuchungen Vorrang haben und welche noch warten können. Notwendige Behandlungen werden aber selbstverständlich weiter sofort durchgeführt.

Technik dient dem Menschen – nicht umgekehrt

Dass die Technologie trotzdem einen immer größeren Stellenwert einnimmt, zeigt auch das Anforderungsprofil junger Ärztinnen und Ärzte. Die Ausstattung im Gesundheitsbereich muss passen, das ist bereits für Studentinnen und Studenten und junge Mediziner ein wichtiges Kriterium, wo sie ihre berufliche Laufbahn absolvieren wollen. „Wichtig ist aber, dass die Technik dem Menschen

dienen muss – und nicht umgekehrt“, so Dr. Niedermoser. Der Mensch ist die wichtigste Ressource im Gesundheitsbereich – und muss sie auch bleiben.

Anzeige



Foto: AKÖÖ/Schwarzl

OMR Dr. Thomas Fiedler



Foto: AKÖÖ/Schwarzl

Dr. Peter Niedermoser



Foto: AKÖÖ/Schwarzl

Dr. Harald Mayer

HINWEISE

Natternbacher immer noch vermisst

NATTERNBACH/LINZ. Die Polizei bittet um Hinweise im Fall des 42-jährigen abgängigen Roland K. aus Natternbach, von dem seit seinem Nachtlokal-Besuch in Linz am 10. Dezember 2022 jede Spur fehlt.

Der Natternbacher war in der Nacht von Freitag, 9. Dezember, auf Samstag, 10. Dezember, mit Freunden im Linzer Nachtlokal „Rox“ und hat dieses gegen 3.30 Uhr verlassen. Dabei trug der 42-Jährige ein hellblaues Polo-Shirt, blaue Jeans, eine dunkle Jacke mit Kapuze (mitsamt weißem Einsatz) sowie braune Schuhe. Wer den Vermissten zwischen 3.30 und 4 Uhr im Bereich Graben im Nahbereich des Nachtlokals „Rox“ in Linz gesehen hat

und Hinweise über seinen Aufenthalt geben kann, soll sich beim Landeskriminalamt OÖ unter 059133 403333 melden. Der Mann war vor Redaktionsschluss noch nicht gefunden. ■



Foto: Landeskriminalamt OÖ
Roland K. wird vermisst.

NACHRUF

Josef Voraberger ist mit 88 gestorben

GASPOLTSHOFEN. Josef Voraberger, Ehrenobmann des Musikvereins Altenhof, verstarb am 29. November 2022 im 88. Lebensjahr.

Von 1961 bis 1980 war Josef Voraberger als Posaunist beim Musikverein Altenhof am Hausruck aktiv. Neben seinem musikalischen Wirken engagierte er sich auch früh im Vereinsvorstand. Von 1971 bis 1980 übernahm Voraberger als Obmann die Verantwortung im Verein. In seiner Amtszeit forcierte er insbesondere die Jugendarbeit und dem Musikverein konnte die erste Landeshauptmann-Ehrung überreicht werden. Als Anerkennung für sein ehrenamtliches Wirken wurde er nach



Josef Voraberger starb mit 88 Jahren.
Foto: Wolfgang Grasl

seiner aktiven Tätigkeit zum Ehrenobmann des Musikvereins Altenhof ernannt. Zum Abschied widmeten ihm seine Musikkameraden das Stück „Der Mond hält seine Wacht“, welches er selbst liebend gerne auf seiner Posaune spielte. ■



LANDESHAUPTMANN-STV. IN
GESUNDHEIT . BILDUNG . FRAUEN



VIELES BEGINNT MIT EINEM AUFSTIEG. ALLES BEGINNT MIT GESUNDHEIT.

Mit der Gesundheit ist es wie mit jedem Aufstieg. Sie beginnt mit dem ersten Schritt. Der Weg zur ärztlichen Kontrolle, eine ausgeglichene Ernährung oder regelmäßige Bewegung tragen zum Wohlbefinden bei und stärken unser Immunsystem. Für ein gesundes Leben. Heute und morgen.

Mehr auf www.gesundheitslandesraetin.at



bezahlte Anzeige. Foto: Stefan Meyerhofer



HILFE

Wirt nutzt Küchenhilfe schamlos aus

EFERDING. Einen Sommer lang hatte eine Frau aus der Ukraine als Küchenhilfe in einem Lokal im Bezirk Eferding gearbeitet. Der Wirt nutzte aus, dass die Frau kaum Deutsch verstand und ihre Rechte nicht kannte. Statt eines Arbeitsvertrages ließ er sie eine Gewerbebeanmeldung unterzeichnen, die die ahnungslose Frau zur Betreiberin des Lokals erklärte, wodurch sie für Kosten aufkommen musste.

Ein Eferdinger Wirt versuchte, Kosten, die er als Unternehmer tragen hätte müssen, auf eine Küchenhilfe abzuwälzen. Die AK Oberösterreich ging für die Frau vor Gericht. Dieses erklärte den Vertrag für nichtig und sprach ihr eine Nachzahlung von 1.200 Euro zu. Zudem wurde sie von Forderungen über knapp 3.300 Euro entlastet.

Doch der Reihe nach. Nur wenige Wochen war die Ukrainerin in dem Restaurant als Küchenhilfe beschäftigt gewesen. Ihre fehlenden Deutschkenntnisse nutzte der Arbeitgeber auf besonders dreiste Weise aus. Bei Beginn des Arbeitsverhältnisses ließ er sie eine Reihe an Dokumenten unterschreiben. Er gaukelte ihr vor, dass es sich dabei um Unterlagen handle, die üblicherweise bei Beginn eines Arbeitsverhältnisses zu unterzeichnen seien.



Foto: moonrun – stock.adobe.com

In einem Eferdinger Gasthaus wurde eine Küchenhilfe ausgenutzt.

Gewerbebeanmeldung statt Dienstvertrag

In Wahrheit meldete er sie aber nie bei der Sozialversicherung an. Eines der unterschriebenen Dokumente war stattdessen eine Gewerbebeanmeldung der Frau für das Restaurant. Ohne ihr Wissen wurde sie so auf dem Papier zur Arbeitgeberin in dem Betrieb erklärt, in dem sie tatsächlich unselbstständig beschäftigt war. Der eigentliche Arbeitgeber und wirtschaftlich Berechtigte blieb außen vor.

Böses Erwachen nach Österreich-Rückkehr

Da die Ukrainerin nicht wusste, wie viel Lohn ihr zustand, gab sie sich zunächst mit der erhaltenen Zahlung von 1.800 Euro für die geleistete Arbeit zufrieden. Nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses kehrte sie in die Ukraine zurück. Als sie zwei Jahre später wieder nach Österreich kam, erlebte sie eine böse Überraschung. Da sie als Betreiberin des Lokals

galt, erhielt sie von der Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft (SVA) Vorschreibungen für ihre Gewerbebeanmeldung, von der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) für ausstehende Sozialversicherungsbeiträge der anderen Beschäftigten des Restaurants und von der Energie AG die Stromrechnung für den Betrieb des Lokals.

Für ungültig erklärt

Die verzweifelte Frau wandte sich an die Arbeiterkammer um Hilfe. Ein AK-Experte stellte fest, dass die Gewerbebeanmeldung für das Lokal, die ihr der tatsächliche Betreiber untergejubelt hatte, null und nichtig und sie tatsächlich dort nur als Arbeitnehmerin tätig gewesen war. Überdies hatte sie zu wenig Lohn für die geleistete Arbeit bekommen. Da der Arbeitgeber sämtliche Ansprüche bestritt, ging die AK für die Frau vor Gericht, das die Rechtsauffassung der Arbeiterkammer vollinhaltlich bestä-

tigte. „Der Wirt hat der Arbeitnehmerin wirklich übel mitgespielt. Zum Glück ist sie gleich zu uns in die Bezirksstelle zur Beratung gekommen. Wir konnten ihr dann zu ihrem Recht verhelfen“, sagt AK-Bezirksstellenleiter Werner Wagnest zum Fall.



Foto: Erwin Wimmer

AK-Eferding-Leiter Werner Wagnest

Die angebliche Gewerbebeanmeldung wurde für ungültig erklärt. Die Frau bekam 1.200 Euro brutto an offenem Lohn nachbezahlt. Die SVA zog den Exekutionsantrag über 512,82 Euro an offenen Sozialversicherungsbeiträgen zurück und die ÖGK zahlte die von der Ukrainerin bereits eingehobenen Sozialversicherungsbeiträge für die anderen Mitarbeiter des Lokals in der Höhe von 2.760,69 Euro zurück. In Summe konnte die AK für die Frau somit fast 4.500 Euro erkämpfen. Das Lokal ist mittlerweile wegen Insolvenz des Eigentümers geschlossen. ■

GEMEINDERAT

Gebührenstopp in Grieskirchen

GRIESKIRCHEN. In der letzten Gemeinderatssitzung des heurigen Jahres gab es in Grieskirchen einige wegweisende Beschlüsse – allesamt einstimmig. Auf Antrag des Sozialstadtrates Thomas Antlinger (SPÖ) wurde ein Gebührenstopp beschlossen.

So werden beispielsweise die Müllentsorgungsgebühren im kommenden Jahr nicht angehoben. Darüber hinaus wird die Sozialmietaktion angehoben. Bis jetzt bekamen Bezugsberechtigte Grieskirchner eine Unterstützung in der Höhe von bis zu 182

Euro pro Jahr, im Jahr 2023 wird dieser Betrag auf bis zu 240 Euro angehoben. Aufgrund der steigenden Energiekosten verfassten die im Gemeinderat vertretenen Parteien zudem eine Resolution an den OÖ. Landtag und die Landesregierung. „Wir for-

dern gemeinsam die Landesregierung und den OÖ. Landtag auf, die Teuerung endlich nachhaltig zu bekämpfen und auch die Gemeinden entsprechend zu entlasten, um weiterhin Gestaltungsspielraum zu haben, erklärt Initiator Thomas Antlinger. ■

AUSZEICHNUNG

Peneder ist ein Energie-Star

FRAHAM. Der Frahamer Produktionsbetrieb Peneder ersetzt Erdgas durch heimische und nachhaltige Bioenergie. Dadurch spart das Unternehmen mehrere 100 Tonnen Kohlendioxid ein. Peneder gehört mit diesem Schritt zu den Energie-Stars des Landes Oberösterreich und bekam von Wirtschaftslandesrat Markus Achleitner die Auszeichnung „Energie-Star“ verliehen. „Gerade die aktuellen Entwicklungen rund um die Energieversor-

gung und vor allem die stark steigenden Energiekosten haben uns einmal mehr vor Augen geführt, wie wichtig es ist, die Abhängigkeit von fossilen Rohstoffen weiter zu reduzieren. Von mehr Energieeffizienz und vom raschen Umstieg auf erneuerbare Energien profitieren Haushalte, Betriebe, Vereine und Gemeinden gleichermaßen. Mit unserem OÖ Landesenergiepreis ‚Energie-Star 2022‘ werden wieder die Vorreiter der Energiewende in

Oberösterreich vor den Vorhang geholt. Wir wollen damit Mut machen, auch selbst Teil der Energiewende zu werden und aktiv mitzugestalten. Die Möglichkeiten dazu sind vielfältig, wie die vielen eingereichten Projekte und insbesondere die Preisträger eindrucksvoll beweisen“, unterstrich Wirtschafts- und Energie-landesrat Markus Achleitner im Rahmen der Verleihung des „Energie-Stars 2022“ in Linz. Peneder produziert in Fraham

Brandschutztüren und -tore aus Stahl, die mit Pulverlack beschichtet werden. Dafür sind Temperaturen von zirka 200 Grad Celsius notwendig. In einem interdisziplinären Team wurde eine Lösung zum vollständigen Ersatz des derzeitigen Energieträgers Erdgas durch heimische, nachhaltige Bioenergie entwickelt und umgesetzt. Damit ist der Produktionsstandort klimaneutral und gilt als Vorbild für andere Produktionsbetriebe. ■

WKO BRANCHENVERBUND BAUWIRTSCHAFT

Bauwirtschaft braucht Impulse

OÖ. Mit rückläufiger Auftragsentwicklung ist zu rechnen. Vertreter der oö. Baubranche verlangen daher belebende Maßnahmen.

Auf das Baugewerbe und die baulichen Branchen kommen in den nächsten Jahren enorme Herausforderungen (Teuerungen, hohe Materialpreise, löchrige Lieferketten, verschärfte Richtlinien für Wohnbaukredite, Investitionszurückhaltung auf allen Ebenen, Arbeitskräftemangel) zu. Deshalb hat der oö. Branchenverbund Bauwirtschaft bereits jetzt Vorschläge erarbeitet, die die sich abzeichnenden Auftragseinbrüche abfedern und die Bauwirtschaft im weiteren Sinn beleben sollen. Mit deutlich mehr als 100.000 Mitarbeitern ist die oö. Bauwirtschaft die mit Abstand größte Arbeitgeberin — jeder vierte Arbeitsplatz in der gewerblichen Wirtschaft entfällt auf die Baubranchen. Damit die Baubranchen auch weiterhin ein Eckpfeiler für Stabilität und Wohlstand sein können, ist es aus Sicht der Landesinnungsmeister Othmar Berner (Dachdecker, Glaser, Spengler), Martin Greiner (Bauhilfsgewerbe), Josef Frau-



Vier Vertreter des Branchenverbunds (v. l.): LIM M. Greiner (Bauhilfsgewerbe), LIM J. Frauscher (Holzbau), LIM-Stv. S. Mayer (Bau), Gremialobmann J. Simmer (Baustoff-, Eisen- und Holzhandel) und Innungsgeschäftsführer M. Hofer

scher (Holzbau), Norbert Hartl und Stefan Mayer (Bau) sowie Gremialobmann Josef Simmer (Baustoffhandel) entscheidend, früh auf allen Ebenen belebende Maßnahmen zu setzen.

Gewerbliche Auftraggeber

Für Auftraggeber aus Industrie, Gewerbe und Handel regt der Branchenverbund eine Investitionsprämie mit Fokus auf Umweltschutz, Energiesparen und Nachhaltigkeit, abgewickelt von der Finanzverwaltung, an. „Eine größere zeitliche Streckung wäre sinnvoll, denn so werden die gewerblichen Aufträge besser auf einen längeren Zeitraum verteilt“, betonen Baulandesinnungsmeister Norbert Hartl und sein Stellvertre-

ter, Stefan Mayer. Für private Auftraggeber wird das „Luxemburger Modell“ empfohlen, das privaten Bauherren eine Umsatzsteuer-rückvergütung ermöglicht. „Das Modell macht das Bauen um 20 Prozent günstiger und dämmt den gewerbsmäßigen Pfusch ein. Denn die Steuerrückvergütung gibt es nur, wenn offizielle Rechnungen von Lieferanten und Leistungserbringern vorgelegt werden“, erläutert Martin Greiner, Landesinnungsmeister des Bauhilfsgewerbes.

Eine weitere Forderung des oö. Branchenverbunds ist die Wiedereinführung der steuerlichen Absetzbarkeit von Ausgaben zur Wohnraumschaffung. „Die seit Sommer geltenden Richtlinien

verhindern beispielsweise, dass ein vorhandenes Wohngebäude nicht mehr zur Besicherung eines Wohnkredits herangezogen werden darf. Das muss repariert werden“, fordert Josef Simmer, Landesgremialobmann des Baustoff-, Eisen- und Holzhandels.

Sozialen Wohnbau absichern

Wichtig ist zudem die temporäre Erhöhung des Wohnbauförderbudgets. Zur Sicherstellung des mehrgeschoßigen Wohnbaus sind auch weiterhin erhöhte Förderungssätze erforderlich. „Der soziale Wohnbau ist nicht nur äußerst beschäftigungswirksam, sondern wirkt auch dämpfend auf das Mietpreisniveau. In Zeiten permanenter Teuerungen hat das erhebliche Bedeutung“, erklärt Othmar Berner, Landesinnungsmeister der Dachdecker, Glaser und Spengler. Des Weiteren fordert der Branchenverbund Bauwirtschaft OÖ, dass die ersten 20 Überstunden zur Gänze steuerfrei werden, um die Menschen zu mehr Arbeit zu motivieren. Holzbau-Landesinnungsmeister Josef Frauscher: „Das Motto am Bau sollte sein: Arbeit muss sich lohnen!“ ■ Anzeige

ERWEITERUNG

Bauernfeind wächst

WAIZENKIRCHEN. Die Firma Bauernfeind hat seine Produktionsfläche verdoppelt und damit ihr Rohr- und Tanksortiment vergrößert. „Unser neues Rohr, das PP-MEGA-Rohr DN/ID 1600 Millimeter, ist das bislang größte korrigierte Rohr Europas mit einem Außendurchmesser von rund 1.800 Millimetern. Durch das innovative Wellenrohrprofil ist das Rohr enorm widerstandsfähig gegen Verformungen, somit ist ein Befahren mit bis zu 40 Ton-

nen bei ordnungsgemäßer Verlegung problemlos möglich. Mit der Produktion dieser Rohre und Dränagen vergrößern wir auch unser Angebot an Tanks und Schächten, die aus diesen gefertigt werden“, berichtet Geschäftsführer Erwin Bauernfeind. Die Tanks in einem Stück werden in Fassungsvermögen von 3.000 bis zu 25.000 Liter produziert. Es können auch mehrere Tanks nebeneinander verlegt und zu einem großen Tank miteinander verbunden werden. ■ Anzeige



Geschäftsführer Erwin Bauernfeind (r.) und sein Sohn Marcel

Foto: Bauernfeind



V.l.n.r.: A. Hutterer, M. Moser, K. Oberreiter, W. Leeb

Foto: Schwarzl/VKB-Bank

VKB-BANK

Finalisierung begleitet

KIRCHHAM. Mit der Inbetriebnahme seines Biomasseheizwerkes spart Albert Hutterer jährlich rund 470 Tonnen an CO₂-Emissionen. „Dieses nachhaltige Vorhaben hat uns sofort begeistert“, so Klaus Oberreiter, VKB-Regionaldirektor Salzkammergut Firmenkunden.

„Die VKB-Bank hat mich von Anfang bis zur Fertigstellung begleitet

und trotz teils widriger Außeneinflüsse die Finanzierung meines Projektes gesichert“, so Hutterer. Wolfgang Leeb, Direktor der VKB-Bank in Gmunden, erklärt: „Das ist eine Investition in die Region sowie eine wichtige Stärkung einer nachhaltigen und gesicherten Energieversorgung. Für uns stand es außer Frage, dass wir dieses Projekt begleiten und unterstützen.“ ■ Anzeige

Projekt-21

Wofür? WÜRDEST DU
 AUSGEBEN
 WIEDER EINREICHEN
 GUTES
 ZU TUN
 UM HIER

SPARKASSE
 Eferding-Peuerbach-Waizenkirchen

Du weißt es bereits oder hast eine Idee? **Wir fördern jährlich gemeinnützige Projekte mit ca. 220.000,- Euro.** Ausgewählte Förderprojekte aus dem letzten Jahr und alles zum Einreichen findest du auf www.projekt-21.at

BETREUUNG

Kindergarten-Ausbau beschlossen

ALKOVEN. Gute Nachrichten für die Kinderbetreuung gibt es in der Gemeinde Alkoven. Dort wurde beschlossen, den Kindergarten in Straßham aufzustoocken.

von YANNIK BOGENSPERGER



Die Gemeinde Alkoven plant einen Ausbau des Kindergartens. Foto: Gemeinde Alkoven

Ein Grundsatzbeschluss ist der Startschuss für die Planung und Finanzierung der Erweiterung der Kinderbetreuungseinrichtung in Alkoven, wo Kindergarten und Krabbelstube beherbergt sind. Die Erweiterung des Betreuungsangebotes in Straßham wurde somit einem Neubau beim Sportplatz in Weidach vorgezogen.

Im Ortsteil Straßham ist die Nachfrage für Betreuungsplätze sehr hoch und es wird dort auch in den nächsten Jahren eine hohe Bautätigkeit mit entsprechendem Zuzug junger Familien erwartet.

Wohnortnaher Kindergartenplatz als Ziel

In den derzeit bestehenden zwei Krabbelstube- und zwei Kindergartengruppen sind laut ÖVP Alkoven regelmäßig mehr Übertritte von der Krabbelstube in den Kindergarten als Schulanfänger zu verzeichnen. Daher müssen immer wieder einzelne Kinder nach der Krabbelstube den Standort wechseln. Neuaufnah-

men in den Kindergarten Straßham ohne vorangegangenen Krabbelstubenbesuch seien derzeit fast gar nicht möglich, heißt es aus der VP. Durch den Zubau soll auch diese Situation verbessert werden. Denn: Die Kinder sollen beim Wechsel in den Kindergarten möglichst am Standort ihrer Kinderbetreuungseinrichtung bleiben können und auch Kinder, die erst nach dem dritten Lebensjahr institutionell betreut werden, sollen einen wohnortnahen Kindergartenplatz in Straßham erhalten können. Außerdem erhofft man sich, durch die Vergrößerung der Einrichtung mit entsprechend freigestellter Leitung krankstands- und urlaubsbedingte Personalengpässe leichter bewältigen zu können. „Wir befürworten diesen Standort und die dortige Aufstockung des Kindergartens auch aus raumplanerischen Gründen,

weil dadurch keine neuen Flächen verdichtet werden. Auch die verkehrsgünstige Lage und die Erreichbarkeit mit den öffentlichen Verkehrsmitteln spricht für einen Ausbau des Standorts Straßham. Wir sind zuversichtlich, dass es hier zu einer raschen Aufstockung der Kindergartenplätze in Straßham kommen wird“, so ÖVP-Bildungsausschussobfrau Karola Eder.

Alle Parteien einig

Alle anderen im Gemeinderat vertretenen Parteien, SPÖ, FPÖ, Grüne und das Team für Alkoven, haben auch einen Ausbau von qualitativen Kinderbetreuungsplätzen gefordert, betonen die fünf Parteien in einem gemeinsamen Statement. Dabei haben sie an unterschiedliche Varianten gedacht, diese beurteilt und abgewogen. „Wir sind uns hier alle einig, dass der Kin-

dergarten in Straßham aufgrund der zu erwartenden Bautätigkeiten und der in Aussicht gestellten Grundfläche die geeignetste Variante für den Bedarf der kommenden Jahre darstellt“, erklärt SP-Bürgermeisterin Monika Weberberger-Rainer. Es gab einen einstimmigen Beschluss für den Ausbau, hält sie zudem fest. Derzeit werde ein Grobkonzept mit einer groben Kostenschätzung erarbeitet, erklärt die Ortschaftefin.

Volksschulgebäude

Auch zur Erweiterung des Volksschulgebäudes gab es bereits einen Grundsatzbeschluss des Gemeinderates. Bürgermeisterin Monika Weberberger-Rainer sagt auf Tips-Anfrage hierzu: „Eine Ideallösung wäre ein qualitativer Anbau mit ausreichenden Freiflächen.“ Da es mit einer Erweiterung auf angrenzende Flächen schwierig ausschaue, werde derzeit eine Aufstockung statisch geprüft, erklärt die SPÖ-Politikerin und ergänzt: „Die Mittelschule erlebte in den letzten ein, zwei Jahren einen qualitativen Aufschwung, bewirkt durch die neue Direktorin Frau Schweitzer. Dies bildet eine neue Ausgangslage.“ Wichtig sei ihr eine gute Balance zwischen der Qualität der Schule, Anzahl der Schüler und der damit verbundenen Erhaltungskosten. ■



Landtagsabgeordneter Thomas Antlinger wünscht:

**FROHE WEIHNACHTEN UND
EIN GUTES NEUES JAHR 2023!**

Tips Adventgewinnspiel

**Kugeln sammeln und
einen von 24 Tagespreisen
gewinnen!**

sponsored by
**Haid
CENTRE**

Jetzt
mitspielen
auf [tips.at/
advent](https://tips.at/advent)

F. Adobe Stock



INNOVATION

Zellinger und Mission Pet GmbH – Pioniere der Kreislaufwirtschaft

WALDING. Das Recycling von PET-Flaschen gilt als Königsklasse im Kunststoffrecycling, da das recycelte Granulat wieder in Lebensmittelanwendungen verwendet wird. Die Mission PET GmbH hat sich diesen Verfahren verschrieben und mit dem Mühlviertler Unternehmen Zellinger einen Partner auf Augenhöhe gefunden. Das Unternehmensgebäude der Mission PET GmbH entsteht deshalb derzeit am Ökopark der Firma Zellinger in Feldkirchen.

„Um zukunftsfit zu bleiben, muss man immer neue Maßstäbe setzen. Deshalb holen wir innovative Unternehmen in unseren Ökopark, um gemeinsam wertvolle Pionierarbeit leisten zu können“, sagt Jürgen Humer, Geschäftsführender Gesellschafter von Zellinger.

PET-Granulat für Getränkeflaschen

Nahezu universell einsetzbar, unbedenklich, vielfältig wiederverwendbar – ist PET also der bessere Kunststoff? Davon sind die beiden Geschäftsführer von Mission PET, Markus Huemer und Daniel Pichler, überzeugt. Das im Jahr 2022 gegründete Unternehmen recycelt die vorab gewaschenen PET-Flaschen zu neuem und lebensmittelechtem Granulat. Polyethylenterephthalat, kurz



Jürgen Humer (l.), Geschäftsführender Gesellschafter von Zellinger, und Markus Huemer, Geschäftsführer Mission PET GmbH
Fotos: Zellinger/Mission PET

PET genannt, zählt zu den hochwertigsten Kunststoffen. Es wird nicht nur den höchsten Ansprüchen der Lebensmittelindustrie gerecht, sondern spielt nahezu in allen Bereichen des täglichen Lebens eine große Rolle.

„Um zukunftsfit zu bleiben, muss man immer neue Maßstäbe setzen. Deshalb holen wir innovative Unternehmen in unseren Ökopark, um gemeinsam wertvolle Pionierarbeit leisten zu können.“

JÜRGEN HUMER,
ZELLINGER GESCHÄFTSFÜHRUNG

Das bei der Produktion entstandene PET-Granulat kann problemlos wieder für Getränkeflaschen und

für andere Formen der Verpackung verwendet werden. Speziell diese anderen Formen der Verpackung spielen für das Konzept der Mission PET eine wichtige Rolle, da diese Alternativenanwendungen bis dato noch weniger Beachtung im PET-Recyclingkreislauf erfahren haben. Dank des Know-hows der beiden Geschäftsführer sowie einer klug gewählten Maschinen- und Anlagenkonfiguration werden weitere PET-Ströme verarbeitet und für sinnvolle Anwendungen recycelt.

Produktionsstart 2023

Im August 2022 erfolgte der Spatenstich im Ökopark in Feldkirchen, im Frühjahr 2023 soll der Betrieb bereits die Produktion aufnehmen. Auf insgesamt 5.600 Quadratmetern werden künftig rund 14.000 Tonnen an Granulat erzeugt und Arbeitsplätze für 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschaffen. „Unsere Mission ist es, PET-Recycling auf ein neues Niveau zu heben. Kreislaufwirtschaft bedeutet eine konsequente Wiederverwendung und Entstehung von Neuem“, sagt Markus Huemer, Geschäftsführer der Mission PET GmbH. Sie vertrauen dabei auf die modernsten Technologien der Next Generation Recyclingmaschinen GmbH, eine Firma aus Feldkirchen, die sich zum welt-

weiten Marktführer im Bereich der Kunststoff Recycling Maschinen entwickle. Diese enge Zusammenarbeit mit lokalen Firmen ist Mission PET besonders wichtig. „Mit der Zellinger Beteiligungs GmbH und Matthias Mayer hat man Investoren gefunden, die nicht nur an das Projekt glauben und finanziell mit an Bord sind, sondern auch wie beim Familienunternehmen Zellinger einen Teil des bereits gewidmeten Gewerbegrundes für unser Unternehmen zur Verfügung stellen“, so die beiden Mission PET-Geschäftsführer.

„Unsere Mission ist es, PET-Recycling auf ein neues Niveau zu heben und dazu suchen wir auch engagierte Mitarbeiter.“

MARKUS HUEMER,
GESCHÄFTSFÜHRER MISSION PET

Nachhaltigkeit und Recycling leben

Dass im Ökopark zukünftig die modernste PET Recycling Anlage der Welt steht, freut die Pioniere Huemer und Humer besonders. Mit einer Jahreskapazität von rund 14.000 Tonnen PET-Granulat in höchster Lebensmittelqualität wird Nachhaltigkeit und Recycling tagtäglich gelebt. ■ Anzeiger

REZEPT-TIPP



von Tips-Bloggerin
Bernadette Wurzingner

Engelsaugen mit Glühweinglee

Zutaten für 30 Engelsaugen:

125 g Weizenmehl universal
35 g Staubzucker, 75 g Butter
1 Dotter, 1 Prise Salz
1 Messerspitze Vanillemark
einige Tropfen Zitronensaft
1 Ei zum Bestreichen
1 Tasse gehob. Mandelblättchen
Staubzucker zum Bestreuen
Für das Glühweinglee:
0,25 Liter Rotwein
2 EL Glühweingewürz
300 g Gelierzucker



Zubereitung:

Zunächst wird das Glühweinglee zubereitet: Rotwein mit dem Glühweingewürz in einen Topf geben und zum Kochen bringen. Gelierzucker einrühren und mehrere Minuten sprudelnd kochen. Noch heiß in Gläser füllen. Für die Engelsaugen Mehl, Staubzucker, Salz und Vanillemark in einer Schüssel vermengen. Gewürfelte Butter und den Dotter zugeben, auch den Zitronensaft. Alles rasch zu einem homogenen Teig verkneten, in Frischhaltefolie wickeln und eine Stunde im Kühlschrank ruhen lassen.

Für die gesamte Zubereitung einfach den QR-Code scannen.

Gutes Gelingen!



einladungzumessen.com/blog/

[/einladungzumessen](#)

[/einladungzumessen](#)

Weitere Rezepte auf
tips.at/Rezepte



AMA GENUSS BETRIEB

Kleine Beere mit viel Power

GUNSKIRCHEN/HAUSRUCK-VIERTEL. Auf den Anbau von Aroniabeeren hat sich die Familie Steininger am Leitnerhof spezialisiert. Eine Frucht, die besonders viele wertvolle Inhaltsstoffe hat.

Aroniabeeren enthalten die Vitamine A, B2, E und C und haben einen hohen Anteil an Flavonoiden. Roh genossen sind sie zwar etwas herb, lassen sich aber wunderbar verarbeiten. Die Inhaltsstoffe können entzündungshemmend, blutdruckregulierend, zellerhaltend und immunstärkend

wirken, erklärt Franz Steininger. Der Landwirt setzt seit 2015 auf die wertvolle dunkelrote Frucht mit nur rund einem Zentimeter Durchmesser. In der Nähe von Dresden hat der 50-Jährige die Pflanze entdeckt und ist mit dem Bauern dort ins Gespräch gekommen. Dieser hat ihm die Beere so schmackhaft gemacht, dass Steininger sich dazu entschlossen hat, die Sträucher auch in Oberösterreich anzupflanzen, die Maschinen für die Bearbeitung und Ernte anzuschaffen und sich eine Vermarktungsschiene aufzubauen. Mittlerweile verfügt der

Leitnerhof über 22 Hektar mit Aroniasträuchern. Bei der Bewirtschaftung wird Steininger nicht nur von seiner Frau Petra und der sechsjährigen Tochter Viktoria unterstützt, sondern auch tatkräftig von seinen Eltern Anna und Franz senior.

Hauptprodukt bei der Aronia ist der Saft. Neben dem Direktsaft in Bio-Qualität bietet man am Leitnerhof auch zwei Sirupe, einen Aronia-Essig und das Aroniapulver an. Genossen wird der Saft in kleineren Mengen. Die empfohlene Tagesration für Erwachsene liegt bei 40 bis 60 Milliliter.

Auch Kürbiskernöl

Neben der kleinen Aroniabeere setzt Steininger aber auch auf den Anbau von sehr „großen Beeren“. Zwischen 20 und 30 Hektar Kürbisse werden am Leitnerhof jedes Jahr ebenfalls angepflanzt. Die geernteten Kerne lässt der Gunkskirchner zu Kürbiskernöl verarbeiten.

Bekommen kann man die Produkte der Familie Steininger entweder ab Hof (Freitag von 13 bis 18 Uhr und Samstag von 9 bis 12 Uhr) oder bei Wiederverkäufern und Märkten in der Region.

Mehr Infos gibts online: www.leitnerhof-seit1323.at



Aroniabeeren und Kürbiskerne werden von der Familie Steininger am Leitnerhof verarbeitet (am Bild: Franz, Viktoria und Petra Steininger).

Foto: private

ADVENT

Weihnachtliche Hofroas

HARTKIRCHEN. Am zweiten Adventwochenende öffneten sich am Christbaumhof Rathmayr in Wolfsfurth und am Burgschattenhof in Rienberg (beide Gemeinde Hartkirchen) wieder die Hoftore zur weihnachtlichen Hofroas. Die zwei Tage waren ein stimmungsvolles Stelldichein mit gelebtem Brauchtum, Kunsthandwerk und kulinarischen Spezialitäten. Über 30 regionale Aussteller sorgten in den Innenhöfen bei freiem Eintritt für ein

abwechslungsreiches Programm. Während sich die kleinen Besucher beim Kinderschminken ihre Gesichter bemalen ließen, konnten sich die Erwachsenen bei hausgemachtem Punsch und Glühmost aufwärmen. Die Hartkirchner Jägerschaft bot vor Ort regionales Wild, Wildsuppe und Jägertee an. Im Hofladen am Burgschattenhof kamen Feinschmecker auf ihre Kosten – hier deckten sich viele mit kulinarischen Spezialitäten (Speck, Würste, Leberkäse,...) ein oder stärkten sich bei hausgemachten Bratwürsteln.



Die Hofroas war auch heuer wieder ein Besuchermagnet.

Foto: infimlity

litäten (Speck, Würste, Leberkäse,...) ein oder stärkten sich bei hausgemachten Bratwürsteln. ■

CHRISTKINDL

Weihnachtliche Wanderung



STEYR. Die drittgrößte Stadt Oberösterreichs war nicht nur Heimat der Landesausstellung 2021, sondern ist seit 1992 auch jene des ersten Österreichischen Weihnachtsmuseums. Vom Stadtteil Christkindl führt ein schöner Rundweg zur Altstadt Steyrs und dabei durch die Geschichte der „besinnlichsten Zeit des Jahres“.

Der etwas oberhalb der Wallfahrtskirche Christkindl gelegene, großzügige Parkplatz ist Ausgangspunkt der heutigen Tour. Vorbei an der barocken Kirche wartet vor dem gleichnamigen Restaurant das Christkindl-Postamt. Briefe und Karten (auch vor Ort erhältlich) können in einem schönen Kuvert mit Sonderstempel versehen dem Christkind zum Versand übergeben werden.

Engelsstiege

Eher versteckt, links neben der breiten Treppe hinab zum Postamt, befindet sich ein schmaler Abstieg, der den Einstieg zur Rundwanderung bildet – die sogenannte Engelsstiege. Mächtige Felsen scheinen den Weg zu beschützen, der bergab bis zu einer alten Papiermühle führt. Dort folgt eine fast 180 Grad Spitzkehre, die

Claudias Buch-Tipp:

In meinem Buch „99 Inspirationen für Gesundes Glück“ verrate ich meine persönlichen Tipps für ein glückliches, gesundes Leben. Wer gerne ein Exemplar gewinnen möchte, schreibt bis 31.12. an: claudiaschallauer@gesundesglueck.com

Das Buch ist bestellbar auf www.fitimhof.at/shop und bald auch im regionalen Buchhandel erhältlich.

Ich wünsche allen Wandertipp-Lesern einen erholsamen Jahresausklang und beste Gesundheit für 2023!



Weihnachtsstimmung in der Altstadt Steyrs

Foto: Schallauer

nach Steyr geleitet. Die Wallfahrtskirche blickt anmutig herab, während wir den schön angelegten Wiesenweg im Schutzgebiet Unterhimmeler Au entlang gehen. Dieser teilt sich, es gilt, die linke Abzweigung zu nehmen. Kurz darauf quert man die Gleise und geht für ein kleines Stück auf der Straße bis zur Brücke über die Steyr. Danach rechts halten und dem Fluss folgen. Erneut rechts in

führung bringt die Spazierwanderer sicher unter der Hauptstraße hindurch, zum linken Ufer des Wehrwassers. Es folgt eine liebevoll gepflegte Schrebergartensiedlung mit Modelleisenbahn und Windmühle. Danach auf die andere Gewässerseite und kurz darauf über den Hacksteg wieder retour, durch den Bogen des Hackwerks, eine urige kleine Winkelgasse hinauf.



Buch-Tipp: „99 Inspirationen für Gesundes Glück“

Foto: Schallauer

die Wehrgrabengasse einbiegen, die einen Nebenarm des Flusses überquert. Bei einem markant schönen Haus folgt eine 90 Grad Linkskurve in die Schleifergasse. Eine neuerliche Brücke führt über das sogenannte Wehrwasser, danach rechts abbiegen und die Fabrikstraße nehmen. Eine Unter-

Himmlicher Ausblick

Die Michaelerkirche blitzt durch den schmalen Spalt zwischen den Häuserwänden hindurch. Hier gilt es, eine Entscheidung zu treffen: Rechts geht es ins Zentrum, geradeaus-links haltend zu einem der schönsten Aussichtspunkte über Steyr. Mit dem 2020 eröffneten gläsernen Panoramalift geht es zum atemberaubenden Ausblick auf die Stadt und die dahinterliegende Bergwelt – und danach wieder hinunter.

Weihnachtsmuseum

Am Weg zurück Richtung Kirche fällt der Blick auf ein Schild, das das erste Österreichische Weihnachtsmuseum ankündigt. Es lockt eine Fahrt mit der Erlebnisbahn über drei Geschoße durch liebevoll dekorierte Weihnachtsszenen vom In- und Ausland bis in die Engels-Werkstatt im Dachboden.

Zurück im Freien geht es über die Schulstiege die Berggasse hinauf zum Schloss Lamberg. Zuerst die Promenade entlang, dann links etwas bergauf, führt der Christkindlweg geradewegs zurück zur Wallfahrtskirche. Als letztes Highlight folgt die hiesige Krippenausstellung, die mit einem der ältesten mechanischen Modelle Österreichs und einer der weltweit imposantesten Großkrippen begeistert. Hier endet die historisch-weihnachtliche Stadtwanderung unweit des Parkplatzes. Bei Zug-Anreise oder Wunsch nach Ausklang in der Steyrer Altstadt eignet sich das Zentrum als Start der Rundwanderung. ■

AUSGANGSPUNKT:

Christkindl oder Bahnhof Steyr bei Zuganreise bzw. Bahnhofsgarage bei Anreise mit dem Auto

GEHZEIT:

Rundweg ca. 2 h, mit Besichtigungen ca. 4,5 h

HÖHENMETER, LÄNGE:

100 hm, ca. 6,5 km

WEGBESCHAFFENHEIT:

Straße, Wiesenweg, Spazierweg

GEEIGNET FÜR:

Stadtwanderer, Adventliebhaber, Familien mit Kindern, nicht barrierefrei

ÖFFNUNGSZEITEN:

- Österreichisches Weihnachtsmuseum: bis inkl. 8. Jänner, nur mit vorheriger Onlineanmeldung www.steyr.info/weihnachtsmuseum

- Krippenausstellung Christkindl: gegen Voranmeldung mit Führung ganzjährige Besichtigung möglich: 07252 54622

- Christkindlpostamt: bis 2. Jänner

weitere ROUTEN-INFOS:

www.tips.at/freizeit/wandern

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Christine Wagneder
Jugendberaterin



Nachhaltiger Kleidungskauf

Ich gebe in letzter Zeit viel zu viel Geld für Kleidung aus, die ich dann kaum anziehe. Habt ihr Ideen, was ich dagegen tun kann?

L., 22

Liebe L.!

Die Modeindustrie redet uns immer wieder andere Stile ein und verführt uns damit zum Kauf von neuer Kleidung. Manchmal fühlen wir uns in dieser Mode aber gar nicht wohl, weil sie vielleicht gar nicht zu uns passt und die Freude über das neue Teil ist nur von kurzer Dauer. Neben den oftmals unnötigen Ausgaben ist Fast-Fashion auch eine extreme Umweltbelastung. Um Spontankäufe zu vermeiden, ist es daher sinnvoll, sich vor dem Kauf eine gewisse Zeitspanne zum Überlegen einzuräumen, ob du das Kleidungsstück wirklich brauchst und nicht bereits ähnliche Stücke zuhause hast. Häufig kommt es vor, dass am nächsten Tag der dringende Wunsch für den Kauf schon wieder verflogen ist. Bei Kleidung gilt oft der Grundsatz: weniger ist mehr. Wenige schöne Stücke in Kombination mit klassischen Basicteilen, die du immer wieder neu kombinieren kannst und in denen du dich 100%ig wohlfühlst, machen oft zufriedener als ein übervoller Kleiderschrank. Um kostengünstig zu neuer Kleidung zu kommen, ohne dabei die Umwelt zusätzlich zu belasten, könntest du mit Freundinnen eine Kleidertauschparty organisieren. Weitere Infos zum Thema findest du auf www.jugendservice.at/nachhaltigkeit

JugendService



4710 Grieskirchen, Roßmarkt 10,
Mo: 14.00 - 17.00 Uhr
Tel: 0664 / 600 72 159 14
jugendservice-grieskirchen@ooe.gv.at
www.jugendservice.at

VOTING

Kreativste erste Wohnung

OÖ/NÖ. Tips, JYSK und VKB-Bank haben von 19. Oktober bis 16. Dezember das lustigste, kreativste oder verrückteste Foto von der ersten Wohnung gesucht – und gefunden. Das Foto von Helena aus Linz hat von den Tips-Lesern per Online-Voting die meisten Stimmen erhalten.

30 Fotos von den unterschiedlichsten Wohnungen aus dem Tips-Erscheinungsgebiet haben uns erreicht. Insgesamt wurden 20.137 Stimmen abgegeben. Für Helena aus Linz hat es sich gelohnt. Sie hat die meisten Stimmen erhalten und erhält eine JYSK-Gutscheinkarte im Wert von 1.500 Euro.

Alle eingereichten Fotos und Ergebnisse gibt es auf www.tips.at/wohnung ■



Helena und ihr Freund Simon haben die meisten Stimmen erhalten.

Foto: privat

HILFE

2.000-Euro-Spende für die Lebenshilfe

HAAG. Die im Jahr 2021 gegründete Grasl-Band (Austro-Pop) war auch im Jahr 2022 wieder sehr aktiv. So begeisterte die Familienband zuletzt bei ihrem Konzert im November im voll besetzten Pfarrheim St. Leonhard in Geiersberg das Publikum. Durch die zahlreichen

Spenden war es der Familie Grasl möglich, der Lebenshilfe Haag, allen voran der Leiterin Silvia Fink und dem Obmann Peter Arnezeder, einen Betrag von 2.000 Euro zu übergeben. Die Mitglieder der Grasl-Band möchten dieser Einrichtung nochmals von Herzen „Danke“ sagen. ■



Die Familienband Grasl übergab 2.000 Euro an die Lebenshilfe Haag.

Foto: privat

Tips Quiz



F. Shutterstock.com

Wissen unter Beweis stellen & Plus City Gutscheine im Wert von 1.000 € gewinnen!

In Kooperation mit



tips.at/quiz

IHR FEIERTAGSPROGRAMM

täglich ab 9 Uhr



LESERFOTOS

Und es hat klick gemacht

EFERDING/GRIESKIRCHEN. Die Tips-Redaktion erreichen immer wieder außergewöhnliche Fotos aus den Heimatgemeinden ihrer Leser. Einige ausgewählte werden hier präsentiert. Tips-Leser, die ebenfalls im richtigen Moment auf den Auslöser gedrückt haben, können ihren Schnappschuss via E-Mail an s.lang@tips.at senden. ■



Diesen Sonnenaufgang hat Elisabeth Kronsteiner in Kematen erwischt. Foto: Kronsteiner



Einen Platz zum Rasten fand Michael Holzmüller in Breitenauich. Foto: Holzmüller



Diese prächtigen Parasole hat Christine Mittermair in Samarein fotografiert. Foto: Mittermair



Silvia Lackner aus Schlüßlberg erwischte diese beiden Libellen beim „Kuscheln“. Foto: Lackner



Lea Fleischberger hat in ihrem Garten in Taufkirchen diese gelbe Krabbspinne entdeckt. Foto: Fleischberger



Zwei Wildenten machten es sich am Polsenzbach gemütlich. Foto stammt von Michael Holzmüller. Foto: Holzmüller



UNSER WEIHNACHTSWUNSCH: IHRE SPENDE!

14x IN ÖÖ!

Gesunde haben viele Wünsche. Krebskranke nur einen.

Die Krebshilfe OÖ bietet jedem/r Erkrankten sowie Angehörigen **kostenlose und anonyme Unterstützung sowie Begleitung** bei psychischen, physischen, medizinischen, bürokratischen und rechtlichen Herausforderungen an. Da wir uns ausschließlich durch Spenden finanzieren, bitten wir um Ihre Mithilfe. Helfen Sie uns helfen!

Psychologische Begleitung

Ernährungs-therapie

Sozial-beratung

Medizinische Beratung

Vorsorge & Forschung

Ihre Spende macht's möglich!

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich

AT66 3400 0000 0103 9890

Österr. Krebshilfe OÖ | Harrachstraße 15, 4020 Linz
+43 (0)732 / 77 77 56 | office@krebshilfe-ooe.at | ZVR 983131317

krebshilfe-ooe.at

CODE SCANNEN & ONLINE SPENDEN!



KINOTIPP

Whitney Houston

„I wanna dance with somebody“ feiert die unvergleichliche Whitney Houston auf eindringliche und triumphale Weise. Ohne jede Tabus porträtiert der Film die komplexe und vielschichtige Frau hinter The Voice. Von ihren Anfängen als Chormädchen in New Jersey bis hin zu einer der erfolgreichsten und am häufigsten ausgezeichneten Sängerinnen und Künstlerinnen aller Zeiten wird das Publikum mitge-

nommen auf eine inspirierende, ergreifende und sehr emotionale Reise durch Houstons bahnbrechende Karriere und ihr Leben. Mit atemberaubenden Auftritten und einem Soundtrack, der die beliebtesten Hits der Ikone beinhaltet. ■ **Anzeige**

„I wanna dance with somebody“
Ab 22. Dezember im Star Movie
www.starmovie.at



Naomi Ackie in „I wanna dance with somebody“ Foto: 2021 CTMG, Inc. All Rights Reserved

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 21. Dezember



bis 08:12 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag**Nahrungsqualität: Eiweiß****Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln**

Günstig: Wohnung ausgiebig lüften; Reinigungsarbeiten; Wohnung ausmalen; Anstreicherarbeiten; Rechtsangelegenheiten; guter Tag für sportliche Aktivitäten, guter Tag um zu verreisen

Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

DO 22. Dezember



Wendepunkt

Fruchttag – Wärmetag**Nahrungsqualität: Eiweiß****Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln**

Günstig: Wohnung ausgiebig lüften; Reinigungsarbeiten; Wohnung ausmalen; Anstreicherarbeiten; Rechtsangelegenheiten; guter Tag für sportliche Aktivitäten, guter Tag um zu verreisen

Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

FR 23. Dezember



Neumond um 11:20 Uhr – bis 08:35 Uhr Schütze – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag**Nahrungsqualität: Salz****Körperregionen: Knochen, Knie, Haut**

Günstig: guter Termin für alles, was man wirklich aufgeben möchte. Heuer begünstigt der Neumond alle Vorhaben, die man für die Zukunft hat und die mit Süchten zusammenhängen; familiären Belange und Zukunftsplanung; besonders gute Aufnahme von Salzen; heilende Bäder; Haushaltpläne aufstellen; Geldangelegenheiten; Feste feiern

Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

SA 24. Dezember



aufsteigender Mond – Heiliger Abend

Wurzeltag – Kältetag**Nahrungsqualität: Salz****Körperregionen: Knochen, Knie, Haut**

Günstig: Hautpflege bringt gute Erfolge; Familienfeste, Freundschaften pflegen; Kontakte gestalten sich besonders gut

SO 25. Dezember



bis 08:10 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond – Christtag

Blütentag – Lichttag**Nahrungsqualität: Fett****Körperregionen: Venen, Unterschenkel**

Günstig: Pflege von blühenden Pflanzen, Schnittblumenpflege; Reparaturen im Haushalt; Aufräumarbeiten; Wohnung gründlich lüften; Ordnung machen; Massagen; Kosmetik; Reisen und Kontakte zu neuen Menschen

Ungünstig: Pflanzen gießen

MO 26. Dezember



aufsteigender Mond – Stefanietag

Blütentag – Lichttag**Nahrungsqualität: Fett****Körperregionen: Venen, Unterschenkel**

Siehe gestern

DI 27. Dezember



bis 08:30 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond

Blätttag – Wassertag**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate****Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen**

Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern, dies gilt besonders für immergrüne Hecken und für Bäume; Zimmerpflanzen düngen; Wasserinstallationen; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Freizeit genießen

Ungünstig: Nagelpflege, Malerarbeiten; Genussmittel

MI 28. Dezember



aufsteigender Mond

Blätttag – Wassertag**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate****Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen**

– Siehe gestern

DO 29. Dezember



ab 11:45 Uhr Widder – aufsteigender Mond

Siehe gestern und morgen

FR 30. Dezember



aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag**Nahrungsqualität: Eiweiß****Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren**

Günstig: Einfrieren von Lebensmitteln; Brot backen; Trocknen von Früchten und Gemüse; Massagen; Heiltees; Butter herstellen; gute Wirkung von Medikamenten; gute Zeit für einen Flirt und für Kultur

Ungünstig: Pflanzen düngen; Genussmittel

Den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter [tips.at/mondkalender](https://www.tips.at/mondkalender)

Weihnacht'n wia friah...

Weihnacht'n wia friah des wird's nia mehr geb'm, oba de Erinnerung wird immer weida leb'm.

Es war hoit a scheens mitanand a richtig's, heit is oft neda a zammkema a flüchtig's.

Beim Adventkranz is bet wordn und a glacht, weil's ned den richtign Ton vom Liadl habm zammbracht.

Es war a ned oiweil leis und stül, oba Heimlichturarei hat's gebm sovül.

Weihnacht'n des is Wärme, scho Tage vorher iatzt gspiat ma se oft irgendwie leer.

Weihnacht'n is wann d'Kinderaugn leichtn wia Stern. Wann se zwoa Leitl unterm Christbam sagn: „I hab di gern!“

Wann „Stille Nacht“ erklingt und du mechst di gfrei, daweil scho a Träne rinnt, weil „d'Liab“ is heuer nimma dabei.

Weihnacht'n wia friah des kann's nia mehr gebm oba de Erinnerung derf weida leb'm ...

Lesergedicht von Ingeborg Huemer, Meggenhofen

Tips-Leser, die auch gerne ihre selbstgedichteten Zeilen in der Zeitung lesen möchten, können diese gerne an s.lang@tips.at senden.

SCHLAGERZEIT

2. Juni 2023 ab 18:00 Uhr TRENK.S Marchtrenk







ROSSI ANTONY
 FRANCINE JORDI
 RONJA FORCHER
 Petra Frey
 Oliver Haidt

VERSCHENKEN SIE TICKETS
 ZU WEIHNACHTEN
 TEAM TRENK.S WÜNSCHT EIN FROHES FEST

Details und Tickets
 ab sofort
www.trenks.at

TOP EVENT
TOP KÜNSTLER
TOP TICKETPREIS

STEHPLATZTICKET € 45,00
SITZPLATZTICKET GALERIE € 49,00



Im Jump Dome gibt es zehn Prozent Rabatt für 4youCard-Besitzer. Foto: Jump Dome

JUGENDKARTE

Trampolinpark

ÖÖ. Der Linzer Jump Dome ist neuer Partner der 4youCard. Mit der Jugendkarte erhalten Teilnehmer zehn Prozent Rabatt auf jeden Einzeleintritt. In Oberösterreichs größtem Trampolinpark warten zahlreiche Attraktionen auf die Besucher. Neben vielen Trampolinen kann auch ein Ninja Warrior Parcours absolviert werden. Auf 4.000 Quadratmetern warten ein Window

Jump, Wallrunning oder der Riesen Air Bag mit Sprungturm sowie ein Kids Playground und viele weitere Objekte. Weitere Informationen gibt es unter 4youcard.at ■

4YOUCARD

... kostenlos bestellen für alle von 12 bis 26 auf www.4youcard.at



RUMÄNIEN

Spende an Kinder

RIED/PEUERBACH. Seit nunmehr 32 Jahren setzt sich der „Verein zur Unterstützung rumänischer Säuglingsheime – Ried i. I. hilft Rumänien“ für Kinder in Temesvar ein. Der Verein konzentriert sich auf die Dystrophie von Temesvar, eine Mischform zwischen Säuglingsheim und Krankenhaus für mangelernährte Kleinkinder. Der Rieder Verein ist

der einzig verbliebene Unterstützer dieses humanitären Projekts. Vereinsobfrau Anneliese Hois und der ehemalige Peuerbacher Volksschuldirektor Josef Bauer fahren immer wieder nach Rumänien, um Waren zu übergeben. ■

Kontakt: Anneliese Hois; Tel. 0676 6867007; Spendenkonto: AT50 2033 3000 0002 1337



Übergabe der Waren in Temesvar mit (vorne) Obfrau Anneliese Hois und Josef Bauer sowie der neuen Heimleiterin (im Fenster)

Foto: privat

Mit Tips zum Trauattar ♡ ♡



Jetzt mit Foto und Liebesgeschichte bewerben und eine „Rund-um-Sorglos-Hochzeit 2023“ gewinnen!

Hochzeits-Verlosung

Tips verlost auch für das Jahr 2023 eine komplette Hochzeit für 60 Personen im Wert von über € 30.000,-

... nur ein paar Klicks und ihr seid dabei!

Viele tolle Dienstleister werden euch vor und an eurem schönsten Tag begleiten, damit dieser zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

auch im Team Traumhochzeit 2023...

Cramazing

...just crazy & amazing: das perfekte Make-up für den schönsten Tag deines Lebens.“

MAKE-UP | CRAMAZING
www.cramazing.at



...wir zaubern die Traumfrisur für den schönsten Tag im Leben.“

FRISUR | JULIA'S SALON
www.julias-salon.at



...hat die größte Auswahl an Braut- und Tanzschuhen.“

SCHUHE | NEUNDLINGER
www.neundlinger.at



Foto: Fotografie Karin Schwarz

Annahmeschluss: 8. Jänner 2023. Die Hochzeit findet am 14. Oktober 2023 am Traunsee statt. Das Gewinnerpaar wird im April 2023 in unserem brandneuen Hochzeitsmagazin präsentiert.

Frohe Festtage
und ein erfolgreiches neues Jahr

wünscht Ihnen im Namen der Gemeinde Hartkirchen

Bürgermeister
Wolfram Moshammer

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

wünschen
Marktgemeinde Schlüßberg und
Bürgermeister Klaus Höller!

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

wünschen die Marktgemeinde
St. Marienkirchen an der Polsenz und
Bürgermeister Harald Grubmair!

Frohe Festtage
und ein erfolgreiches neues Jahr

wünscht Ihnen im Namen der
Stadtgemeinde Peuerbach

Bürgermeister
Roland Schauer!

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

wünschen die
Marktgemeinde
Neukirchen am Walde
und Bürgermeister
Raphael Hofinger

Frohe Festtage und ein erfolgreiches neues Jahr
wünscht Ihnen im Namen der Markt-
gemeinde Hofkirchen an der Trattnach

Bürgermeister Josef Gadermeier!

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

wünschen
Stadtgemeinde Grieskirchen und
Bürgermeisterin Maria Pachner

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

wünschen
Marktgemeinde
Bad Schallerbach
und Bürgermeister
Markus Brandlmayr!

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

wünschen
Marktgemeinde
Neumarkt/H
und Bürgermeister
Herbert Ollinger!

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

wünschen
die Marktgemeinde
Aschach a. d. Donau
und Bürgermeister
Dietmar Groiss!

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

wünschen die
Marktgemeinde
Wallern an der
Trattnach
und Bürgermeister
Dominik Richtsteiger

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles

Firma Hartmann kauft: hochwertige Pelze, Schmuck, mech. Uhren, Bernstein, Bilder, Kleinkunst, Porzellan, Münzen, Bleikristall, Näh- Schreibm. RONNY-HARTMANN.AT, ☎ **0650 5849233**



gerhard-hartmann.com kauft: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Teppiche, Kleinkunst, alte Spirituosen, Anglerbedarf. 0650-2352637

Hartmann kauft von privat, Schreib- u. Nähmaschine, Pelze, Porzellan, Kristall, Schmuck, Münzen, Uhren, Teppiche, Silberartikel, Bilder. Anrufe auch am Wochenende ☎ 0681-84830358 www.hartmannkauf.at



Hr. Landsberger kauft: Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Uhren, Kleinkunst, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676-3532441

Zuverlässige Reinigungskraft für Privathaushalt in Fraham gesucht (3Woche). +43650 3050576

Antiquitäten

Herr Braun kauft: Porzellan, Teppiche, Gemälde, Briefmarken, Münzen, Uhren, Möbel, Schmuck, Figuren, Silber, Zinn, Hinterlassenschaften. ☎ 0664-99214983
Braungoldgarant.at
Strasser-kauf.at Militär Helm, Dolch, Orden, Fotos usw. 0676-4115133.

Bekleidung



Softshellmantel, antrazith von Regatta, Gr. XS/34, Softshellgewebe mit Velours-Innen-seite aus 100% Polyester, windbeständiges Gewebe, fi-xierte Kapuze, 2-Wege-Front-treißverschluss, 2 tief angesetzte RV-Taschen, Stretchfäsung an Ärmelbündchen, € 30,- ☎ 0699 81492328.

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Nina Auinger
+43 664 8157579
n.auinger@tips.at

- Ihre Beraterin für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

Brennstoffe

Brennholz hart, ofenfertig 33 cm geschnitten, 1,8 Raummeter, Palette 1x1x1,8 m. Selbstabholung in 4906 Eberschwang 81 nach tel. Vereinbarung ☎ 0664 1843700

Hartholz **Briketts**, trocken Ø 6 cm rund, abgepackt € 15,-/Kg, Palette (16 Säcke) € 240,-/kg, bei Abnahme von 2 Paletten Zustellung gratis, ☎ 0660 7688221.
Ofenfertiges hartes, trockenes **Brennholz**, 25 + 33 + 50 cm, günstige Selbstabholpreise, Zustellung im Bez. Grieskirchen möglich, ☎ 0676 9273923.

Entsorgung

MÖBELENTSORGUNG kostenlos, günstig. 0664-5161670

Feuerwerk



Feuerwerk Schießen Sie Ihre Lebensfreude in die Luft!
Fabriksverkauf in Mondsee
www.pyrofex.com

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Garten

Gartenpflege, Baum-, Strauch- und Heckschnitt, 0699-11343288.

Geschenke



BALLONFAHREN - DIE GESCHENKIDEE! 07252-73473 www.ballonfahren.com

Hausbau/Baustoffe

Gül PFLASTERUNGEN 0660-5295218

PETER KRAML Fenster & Haustüren **WINTERAKTION** Haustüren zum Superpreis, Lager- und Mustertüren sofort verfügbar. **PETER KRAML** Neubauerstraße 24, 4050 Traun ☎ 0676-7678888

Heirat

INGENIEUR 39J./1.79, Noch hast du die Chance 2022 zu deinem Glücksjahr zu machen! Rene, attraktiver, dunkelhaariger, leitender Angestellter, sportlich, gesellig, situiert, naturverbunden, sucht seine Prinzessin! Keine Angst, ich bin kein Frosch! Agentur Julia ☎ **0664 2201555**

REIZVOLLE WITWE 64J., sehr anschiemig und häuslich, sucht ein liebevolles Män-nerherz zum Genießen! Liebe es gemütlich und unkompliziert. Mache gerne Reisen, koche gerne für zwei, bin mobil, humorvoll, tierlieb u. sanftmütig. Agentur Julia ☎ **0664 2201555**

SENIORENKATALOG 50+ mit echten Partnerprofilen jetzt kostenlos anfordern: ☎ **0664-2201555** www.partneragentur-julia.at

SIMON 65J./1.77, modischer Disponent i.P. mit sympathischer Ausstrahlung, grau meliert, sucht neues Glück mit einer sportlichen Partnerin. Ich mag Bergwandern, Tennis, Ski u. E-Bike fahren, Fitness, Urlaube, Essen gehen, jede Musik, bin ein großzügiger, zärtlicher Mann der sich auf ein erstes Treffen mit dir freut. Agentur Julia ☎ **0664 2201555**

WITWE SOFIA 68J., wer nicht wagt, der nicht gewinnt! Bin noch sehr aktiv, gesellig, liebe Autofahren, koche mit Freude u. suche unternehmungslustigen Herrn (Wandern, Wellness, E-Bike fahren, romantische Ausflüge, Theater, Sommerurlaub) für liebevolle Zweisamkeit. Agentur Julia ☎ **0664 2201555**

So unschlagbar. So Tips.

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Kontakte

45jähriger Mann, gepflegt, sucht Schütze- oder Zwilling-Frau, ca. 30-40 Jahre für gemeinsame Freizeitgestaltung. Freude mich über deine Zuschrift mit Foto. ✉ Zuschriften an Tips, Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/12671

Mobiltelefon



iPhone 12 Pro Max, 128 GB, pazifikblau, super Zustand, super Preis: € 700,- Abholung in Naarn, ☎ 0664-8157716

Partnerschaft

Privat: Er, 50 - ehrlich und treu, sucht auf diesem Weg eine Frau bis 50 für eine gemeinsame Zukunft, 0676 5286486

Neues Jahr - neues Glück! Privat: Er, 50, ehrlich und treu, sucht auf diesem Weg eine Frau bis 50 für eine gemeinsame Zukunft, 0676 3771702

Suche Dame für ehrliche Partnerschaft, ca. 65 J., NR aus Umgeb. Bez. Grieskirchen. Bin 68 J., 1,65 cm, NR, NT, gesund und fit. Habe eigenes Haus mit Garten und möchte die Tage nicht mehr allein verbringen, ☎ 0681 20621027 (ab 19.00).

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: **marktplatz.tips.at**
E-Mail: **tips-grieskirchen@tips.at**
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG** Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen

Info-Telefon: **+43 7248 61331** (keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail: Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige: einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche Normaldruck: € 6,-; Fettdruck € 12,-; Foto + Text € 18,-; Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige: für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,34, pro Wort im Fettdruck: € 2,68

Fotoglückwunsch: im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

1 Eine private Kleinanzeige kostenlos mit Gutscheincode TIPS1 (nur gültig bei online Selbsteingabe unter marktplatz.tips.at)

IMPRESSUM

REDAKTION GRIESKIRCHEN
Roßmarkt 5
4710 Grieskirchen
Tel.: +43 7248 61331
E-Mail: tips-grieskirchen@tips.at
Geöffnet: Mo, Mi, Fr 8-12 Uhr
Do 8-12 und 13-16 Uhr

Redaktion: Yanrik Bogensperger
Sabrina Lang
Kundenberatung: Nina Auinger
Jaqueline Rott
Regionalverkaufsführung: Georg Estermann
Sekretariat: Irene Turner

Auflage Eferding/Grieskirchen: 42.437

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber: Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Erscheinungsweise: wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer: Josef Gruber, Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi

Chefredakteur: Josef Gruber

Leitung Redaktion Stv. **Chefredakteur:** Alexandra Mittermayr

Verkaufs-/Marketingleitung: Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik: Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate: Edith Grafeneder

Produktionsleitung: Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 17 Tips-Ausgaben: 745.569



Mitglied im VRM: VERBAND DER REGIONAL MEDIEN ÖSTERREICHS



Kleinanzeigen aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at

MARKTPLATZ

Sanierung

Ihr Heizkessel, Etagenofen oder Solaranlage verliert Wasser? Wir dichten ab. 15 Jahre Erfahrung. Keine Neuanschaffung notwendig, ☎ 0676 9273923.

Übersiedlungen

1A Übersiedlungsservice mit Profihandwerker 0664-2811831

Umzugsmeister mit Montagehandwerkern, schnell und professionell 0664-4791224

Verkauf



Steinfigur Adler, nur Abholung Traun, Preis auf Anfrage, ☎ 0676 3627871



VERKAUFE Geschirr von **IKEA** - gerne einzeln auswählbar - flache große Teller, Suppenteller, Dessertteller, Tassen mit dazugehörigen Untersetzer - 2€ pro Stück, ☎ 0664 4989291



Verschiedene Steinfiguren, nur Abholung Traun, Preis auf Anfrage, ☎ 0676 3627871

Zu kaufen gesucht

Suche ca. 500 kg **Futterkartoffel** Bezirk Eferding, ☎ 0664 9929819



Zum 60 Geburtstag
wünschen wir dir
alles Gute, viel Glück
und Gesundheit!
Renate, Dominik,
Manuel & Patricia



Wir wünschen Dir alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit zu deinem 70. Geburtstag!
Deine Familie

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
CZ Verlängerungen
0676-3530304

Top Produkte zum halben Preis.

Jede Woche ein tolles Produkt ersteigern auf www.tips.at/versteigerung

KFZ-VERKAUF

Verschiedene

Junge Sterne



CLA 180 Shooting Brake, kosmoschwarz, 136 PS, 13.956 km, EZ 03/21, 7G-DCT, Progressive Line, Night-, Spiegel-, Park-Paket, MBUX High-End-Paket, AHV m. ESP, Rückfahrkamera, Festplatten-Navigat. uvm. **nur € 37.900,-**
EQA 250, polarweiß, 190 PS, 10.604 km, EZ 03/21, Elektro, Electric Art Line, Premium-, Spiegel-Paket, Klimatisierungsaut., Licht- u. Sicht-, Sitzkomfort-Paket, Festplatten-Navigat., Rückfahrkamera uvm. **nur € 59.900,-**
GLB 200 d, polarweiß, 150 PS, 15.314 km, EZ 03/21, 8G-DCT, Progressive-, Night-, Spiegel-, Business-Paket, Sitzheizg., MBUX Multimediasystem, DISTRONIC, Navigat., Rückfahrkamera **nur € 49.900,-**
GLC 220 d 4MATIC, selenitgrau-met., 170 PS, 41.700 km, EZ 05/19, 9G-TRONIC, Tempom., AMG Line, Night-, Sitzkomfort-Paket, akt. Park-Assistent m. Rückfahrkamera, AHV, Garmin MAP Pilot, Sitzheizung uvm. **nur € 47.900,-**
PAPPAS*
Pappas Hohenzell
Tel.: 07752/83529-0
Hr. Aicher, DW 19
Hr. Gottfried, DW 72
Mindestens 24 Monate Garantie.

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

KAUFGESUCHE

Immobilien

PENSIONISTEN: HAUS/WOHNUNG verkaufen - weiterhin Zuhause wohnen!
AWZ Immo: Leibrente.at,
0664 6331862

Häuser

Älteres HAUS zum Sanieren dringend zu kaufen gesucht!
AWZ Immo:
Hundefreundlich.at
0664 8984000

Junges motiviertes Paar sucht kleine **Landwirtschaft/Sacherl** mit Acker und Grünland zur Selbstverwirklichung - Gemüseanbau und Kleintierhaltung. Bitte nur Privat, ☎ 0664-8969889.

So unschlagbar. So Tips.

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

VERMIETUNG

Wohnungen

Lambach: 2 und 4 Zimmer Wohnung zu vermieten.
☎ 07247 50501

Wohnung im Herzen Eferdings, Schmiedstraße, zu vermieten. 61 m², € 483,- + € 75,- Betriebskosten, Heizkosten auf Anfrage, ☎ 0664 601653193, Besichtigungstermine: ☎ 0660 6708152

IMMOBILIEN

DIVERSES

Beratung



Ingenieurbüro Grün

Schnelle und unkomplizierte Abwicklung, bitte alles anbieten, Zustand egal, Ingenieurbüro Grün
0664-5335130 office@ib-gruen.at



Ingenieurbüro Grün

Suchen Immobilien in OÖ,
Ingenieurbüro Grün 0664/5335130
office@ib-gruen.at

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Jaqueline Rott
Tel.: +43 676 6005620
j.rott@tips.at

- Ihr Berater für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



© Philipp Hübner

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

6			3	7	
		9	1		6
	3	7		5	
5	1			3	9
2					8
9	4			7	5
		3	6	1	
1			4	2	
	6	1			5

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



In Kooperation mit **SPARKASSE** **Tierschutz** **LANDSRÄTH**

Spitzenschule

Tips sucht die engagiertesten Schulen in OÖ.

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)

bis spätestens 9. Jänner 2023, 12 Uhr

Per Post an: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz oder in Ihrer Tips Geschäftsstelle abgeben.

NAME DER SCHULE*:

PROJEKT*:

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass diese Felder vollständig handschriftlich ausgefüllt werden müssen.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei.
Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost.
Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mehr Stellen auf
regionaljobs.at

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Mitarbeiter (m/w) für den **Immobilienverkauf** gesucht, auch Quereinsteiger!
AWZ: Mehr-verdienen.at
0664 8697630

Teilzeitjobs

Peuerbach: Persönliche Assistentin für körperlich beeinträchtigte Frau (Rollstuhl). Tagdienst 4-8 Std. täglich, € 22,-/Std., bis zu 20 Std. wöchentl. möglich, Wochenende nach Vereinbarung. Nachtdienst, ca. 3 Std. ab 22.15, € 33,-/Std., ☎ 0664 1496562 (8.00-16.00)

Nebenjobs

Chance 2023! Es ist Zeit für deine Träume! Berufliche Veränderung oder ein Nebenjob. Beides ist möglich.
Bewerbung: dream-live.team

Pflegepersonal

Markus sucht Teamverstärkung! Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams diplom. Gesundheits- und Krankenpfleger/innen für die Betreuung Zuhause in Altenberg. Seit seinem Autounfall im Jahr 1997 mit Folge einer inkompletten Querschnittslähmung, ist er pflegebedürftig und benötigt daher eine 24h-Betreuung. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Sie werden bestens eingeschult und der Tagesablauf erfolgt routinemäßig. Wir wünschen eine individuelle Pflege, die Bedürfnisse von Markus stehen im Vordergrund. Die Dienste erfolgen in 12h-Schichten, mit Tag- und Nachtdiensten. Die Bezahlung erfolgt nach Kollektivvertrag. Bei Interesse oder weiteren Informationen, würden wir uns freuen von Ihnen zu hören ☎ 0680-4416079

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Nina Auinger
+43 664 8157579
n.auinger@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Bezirksalten- und Pflegeheim Gaspoltshofen

Leiter/in des Betreuungs- und Pflegedienstes

beschäftigt mit **40 Wochenstunden** (Vollzeitbeschäftigung)
Dienstbeginn: **ehestmöglich**
Dienstposten: **Funktionslaufbahn GD 13**
(+Gehaltszulage 50 %, Zuschlag Pflege und 4,3 % Aufwandsentschädigung)

Bewerbungsende: 04.01.2023

Den vollständigen Ausschreibungstext und weitere Informationen finden sie unter:
www.shv-gr-ef.at



Reinigungskraft

für mindestens 6 Wochenstunden auf geringfügiger Basis für Praxis in Hartkirchen und Räumlichkeiten in 4116, St. Ulrich im Mühlkreis.

Voraussetzungen:

- Führerschein der Klasse B eigener PKW
- Gute Deutschkenntnisse
- Verlässlichkeit
- Diskretion
- Eigenverantwortung
- Flexibel

Aufgaben:

- **Reinigung der Praxisräume/ Sanitäreinrichtungen**
- **Reinigung der Geräte**
- **Fensterreinigung**

Wir bieten:

- **Freie Zeiteinteilung**
- **Fahrzeutersatz**
- **KM Geld**
- **Überbezahlung des gesetzlichen KV**

Bewerbungen bitte an
Sonja Scheiblechner, 4081 Hartkirchen, Kirchenplatz 13, Tel. 0660 351 79 79
Mail: sonja@physio-scheiblechner.at



KOMM IN UNSER TEAM! WIR FREUEN UNS AUF DICH!



ZUVERLÄSSIGES REINIGUNGSPERSONAL (M/W) GESUCHT FÜR

4680 HAAG AM HAUSRUCK

TEILZEIT, 12 STUNDEN/WOCHE, MONTAG, DIENSTAG, DONNERSTAG VON 15:00-17:00 UHR; MITTWOCH VON 8:00-12:00, FREITAG VON 13:00-15:00 UHR; € 9,71 BRUTTO/STUNDE

Bewerben unter 0664/57 66 199
brandstoetter@schmidt-reinigung.at
Nähere Informationen zu dieser Stelle: www.schmidtarbeiter.at/jobs



Für das Klinikum Bad Hall + Bad Schallerbach, Standort Bad Schallerbach suchen wir ab sofort eine:

Medizinische:r Masseur:in bzw. Heilmasseur:in (16 – 20 h/Woche)

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt pro Monat, 14 x jährlich, beträgt für diese Position auf Basis einer Vollbeschäftigung (40 h/Woche) brutto € 2.020,24 inklusive Zulagen. Unter Berücksichtigung von Vordienstzeiten besteht auch eine Bereitschaft zur Überzahlung. Nähere Infos entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Küchenhilfskraft m/w/d (30 h/Woche)

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt pro Monat beträgt auf Basis einer Vollbeschäftigung € 1.666,72 (Betrag exklusive Sonderzahlungen und gegebenenfalls gebührender Zulagen).

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an:
Klinikum Bad Schallerbach
Bewerbemanagement - z.H. Fr. Brigitte Haslehner
Schallerbacherhofstraße 1, 4701 Bad Schallerbach

Tel. 07249/486 41 602
bewerbung@klinikum-badschallerbach.at
www.klinikum-badschallerbach.at



Bereit für eine neue Herausforderung?




Starte mit Vollgas in deinen neuen Job!

Zur Verstärkung unseres Teams in OÖ suchen wir **ZEITUNGszusteller**

Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

OÖ Medienlogistik GmbH
Medienpark 1
4061 Pasching
Tel: 0800-66 55 95



Die Gemeinde Scharthen schreibt folgende Dienstposten zur Besetzung aus:

Mitarbeiter(in) im Gemeindebauhof Scharthen (m/w/d)

Dienstbeginn 01.04.2023; Vollzeitbeschäftigung mit 40 Wochenstunden; Einstufung als VB (GD 19)

Kernaufgaben

- Sie unterstützen den Gemeinde-Bauhof bei der Straßeninstandhaltung, beim Winterdienst, bei der Grünanlagen-, Baum- und Strauchpflege
- Sie halten die öffentl. Gebäude instand (reparieren und erhalten)
- Sie helfen mit bei der Wartung und Instandhaltung von Wasser- und Kanalanlagen
- Sie lenken Kraftfahrzeuge, warten und pflegen Maschinen und Geräte

Die schriftliche Bewerbung ist bis spätestens **05.01.2023** beim Gemeindeamt Scharthen einzureichen.
Den gesamten Ausschreibungstext finden Sie auf **www.scharten.at**

Noch mehr Schnäppchen in Ihrer Nähe finden Sie auf **marktplatz.tips.at**

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at

TOP IM JOÖB



Facharbeiter/innen

Brückenmeistereien Gmunden, Kremsmünster und Wels

Erhaltungsarbeiter/in

Brückenmeisterei Kremsmünster

Gewährleisten wir gemeinsam die Sicherheit auf Oberösterreichs Brücken.

Nähere Informationen

- karriere.land-oberoesterreich.gv.at
- Stefan Dobler, Abteilung Brücken- und Tunnelbau (+43 732) 7720-122 01
- Tamara Krydl, Abteilung Personal-Objektivierung (+43 732) 7720-117 52

Entlohnung derzeit monatlich (brutto) bei Vollzeit (ab 2023):

- Facharbeiter/in: ab € 2.780
- Erhaltungsarbeiter/in: ab € 2.240

Das Land Oberösterreich hat eine Anhebung der Gehälter im handwerklichen Bereich für 2023 in Vorbereitung, welche ein höheres Einstiegsgehalt vorsieht. Je nachdem, wie sie eingesetzt sind, erhalten Sie weitere Abgeltungen (wie z.B. Schmutz-, Gefahren- und Erschwernisabgeltung sowie Reisegebühren).

Amt der Oö. Landesregierung
Abteilung Personal-Objektivierung
4021 Linz, Bahnhofplatz 1



MACHT'S MOÖGLICH

Sie sind interessiert Ihren Job zu verändern?
Statt Krankenhaus oder Seniorenheim in einen Privathaushalt in Wels wechseln?
Top Bezahlung möglich!
Weniger Stress und eine angenehme Atmosphäre!
Diese Möglichkeit bietet sich nun an!
Für jeweils 14 Tage im Monat.

Zuschriften an Tips,
Stadtplatz 41,
4600 Wels,
unter CD-1/00859

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at

Bezahlte Anzeige

Hinter jedem Türchen ein Job.

01 02 03 04
05 06 07 08

www.allejobs.at



Bereit für eine neue Herausforderung?

Wir haben das passende Sprungbrett für dich!

Zur Verstärkung unseres Teams in OÖ suchen wir **GEBIETSASSISTENTEN**

Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



Bewirb dich jetzt

OÖ Medienlogistik GmbH
Medienpark 1
4061 Pasching



FLORIST/IN gesucht

Wir stellen ein:

- * **Florist (m/w/d)**, Voll- oder Teilzeit
- * **Gärtner/in (m/w/d)**
- * **Hilfs- und Reinigungskraft (m/w/d)**
- * **Kassenmitarbeiter (m/w/d)**

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!
Nähere Infos unter www.floradies.at

Gärtnerei Maier
Affnang 3, 4673 Gaspoltshofen
07735 6934

Floradies Gärtnerei
Handelspark 10, 4707 Schlüßlberg
07248 64751



[facebook](https://www.facebook.com/floradies) www.floradies.at

Hinter der Ritterbräu stehen rund 20 MitarbeiterInnen.

Täglich geben wir unser Bestes, um kompetent und hochmotiviert die Bierspezialitäten in gleichbleibender hoher Qualität zu brauen und an unsere Kunden auszuliefern.



Zur Unterstützung suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung eine/n

LKW-Fahrer (m/w)

für den Nahverkehr mit täglicher Heimkehr

Dein Profil:

- Freude am Umgang mit Kunden
- Hohe Kunden- und Serviceorientierung
- Körperliche Belastbarkeit
- Gute Deutschkenntnisse
- Führerschein CE / C 95

Wir zahlen 2.800,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Mit der garantierten zusätzlichen Auszahlung von Diäten erhöht sich dieser Betrag nochmals.

Wir freuen uns über deine aussagekräftige schriftliche Bewerbung mit Foto und Lebenslauf an: baumgartner@ritterbraeu.at

Brauerei Ritterbräu GmbH

A-4720 Neumarkt i.H., Bräuhausgasse 1

MEDIENBERATER VERKAUFSINNENDIENST
LEHRE MARKETING REDAKTION

Tips

Spirit

Mit



dabei



Unsere Mitarbeiter im Bezirk sorgen mit viel Herzblut für Informationen aus der Region. **Finde Deinen Traumjob mit Sinn im Medienbereich.**

Hier zu allen offenen Stellen bei Tips / bzw. www.tips.at/jobs

Versteigerung der Woche

E-Bike

KTM E-BIKE Macina Team XL

BOSCH PT-CX614, Macina MTB 29" Alloy6061;
PT625Wh Bosch Gen.4 / M-Bosch INTUVIA LCD
Display with Remote Bosch PowerTUBE 625Wh
hor, Shimano Deore M5100-11 SGS shadow+,
Höchstzulässiges Gesamtgewicht 176kg,
Rahmengröße 57cm, kartonverpackt!

Anbieter & Gewährleistungspflicht:

Sport 2000 ROTH
Roth GmbH
Wiesenweg 2
4210 Gallneukirchen
www.sport-roth.at



Sparen
Sie bis zu
50%

Die Versteigerung
endet am Sonntag,
25.12.2022,
um 20 Uhr.

Infos zu
den Produkten
auf www.tips.at/versteigerung

€ 2.000,-

Mindestgebot
Preis beim Anbieter: € 3.999,-

KARATE

Drei Bundesmeistertitel für Grieskirchner Karate-Club

GRIESKIRCHEN. Für die Karateka des UKC Grieskirchen gab es mit sechs Stockerlplätzen bei den Union-Bundesmeisterschaften in Bruck/Gl. (Salzburg) einen gelungenen Abschluss einer erfolgreichen Saison.

Der Karateklub UKC Grieskirchen räumte bei den Bundesmeisterschaften in Bruck/Gl. ordentlich ab. Dreimal Gold, zweimal Silber und einmal Bronze lautete die Ausbeute für die fünf teilnehmenden Hausruckviertler.

Die zehnjährige Mia Hinterberger gewann nicht nur überlegen in der U12-Klasse gegen ihre Konkurrentinnen, auch in der



v. l.: Sophia Huber, Mia Hinterberger und Elina Hörmandinger feierten tolle Erfolge zum Jahresabschluss.

Foto: UKC Grieskirchen

Kategorie der höher graduierten Teilnehmerinnen gelang ihr das gleiche Kunststück. Einen er-

folgreichen Auftritt legte auch Clemens Flattinger in der männlichen U12-Gruppe hin. Am Fi-

naleinzug scheiterte er nur denkbar knapp, holte jedoch über die Hoffnungsrunde noch eine Bronzemedaille.

Bei den U14-Mädchen standen sich im Finale einmal mehr Elina Hörmandinger und Sophia Huber gegenüber. Dieses Mal hatte Elina das bessere Ende für sich. Somit gab es Gold und Silber für die Grieskirchner Mädels.

Zum krönenden Abschluss holten die beiden noch im U14-Team-Bewerb gemeinsam mit Mia Hinterberger den Vize-Bundesmeistertitel.

Die neunjährige Amelie Hinterberger erreichte in der U10 den fünften Rang unter 22 Teilnehmerinnen. ■

Werde **Tips total regional.**
REGIOPORTER
Hobby-Schreiber gesucht!

Infos & Bewerbung
tips.at/regioporter

Mehr aktuelle Sportbeiträge

finden Sie auf
tips.at/nachrichten/sport



oder
QR-Code
scannen

SPORT HADERER

Neu: Outletverkauf im 1. Stock

ST. MARTIN IM MÜHLKREIS. Traunsteinsport, Ragwear, Rock Experience, Regatta und viele weitere nachhaltige und regionale Lieferanten bieten eine große Auswahl an Bekleidung für zahlreiche Sportarten, zu finden bei Sport Haderer.

Im ersten Stock wird man als Sportbegeisterter auf 500 m² sicher fündig. Vor allem weil es ab jetzt bis zu minus 50 Prozent auf viele ausgewählte Artikel gibt. Viele Hosen von Traunsteinsport und GTS, die in Europa produzieren, gibt es auch in Übergrößen, kurz- und langgestellt. Auch viele Funktionsbekleidungen findet man in Übergrößen. Eine weitere Neuheit ist der Kinderskiverleih. Ab 35 Euro kann man eine Skiausrüstung für eine ganze Saison ausleihen und am Ende wieder zurückbringen. ■



Outletverkauf auf 500 Quadratmetern im 1. Stock bei Sport Haderer

Foto: Sport Haderer

TESTFAHRT

Pure Entspannung im Kia Sorento HEV

Der Kia Sorento ist generell ein Typ, der auf alle Fragen eine Antwort hat. Als Vollhybrid auch auf jene, welche man sich gar nicht stellen will.

Neben dem Diesel wird der Sorento auch als Plug-in-Hybrid und als auf den Namen „HEV“ hörender Vollhybrid angeboten. Am Papier nicht zwingend der heißeste Kandidat in diesem Trio. Verständlich, seine Vorteile erschließen sich mitunter erst auf den zweiten Blick. Der Diesel ruft seine Sparsamkeit aus, der Plug-in-Hybrid propagiert seine Flexibilität und den Wegfall der NoVa. Als Vollhybrid braucht der HEV keine externe Stromzufuhr, offeriert aber trotzdem alle Vorteile einer Teilelektrifizierung. Ein 60 PS und 264 Newtonmeter starker Elektromotor bringt sich qualitativ wie quantitativ ins Fahrgeschehen ein. Um Sparsamkeit



Der Kia Sorento HEV Gold ist ab 62.290 Euro erhältlich.

Fotos: Fahrfreude.cc

beüht im Eco-Modus, sorgt er im Sport-Modus für eine druckvolle Beschleunigung aus dem Stand. Im Zusammenspiel mit dem Turbobenziner beträgt die Systemleistung 230 PS und 350 Newtonmeter, gut sortiert von der 6-Gang-Automatik.

Feine Platzverhältnisse

In neun Sekunden sprintet der Sorento von 0 auf 100 km/h, der Spritkonsum bleibt unabhängig von der Gangart konstant unter acht Liter. Ein sehr guter Wert für

ein knapp zwei Tonnen schweres SUV mit Allrad und ausufernden Platzverhältnissen. Im Gegensatz zum Plug-in ist der 1,49 kWh Akku geradezu winzig, knabbert praktisch nichts an den Volumina von Kofferraum und Tank weg. In Summe präsentiert sich der Kia Sorento HEV als pure Entspannung.

Digitale Anzeigen und ein großer Touchscreen werden eifrig unterstützt von vielen klassisch-analogen Tasten. Die Materialien sind fein, die Verarbeitung ist

auf absolutem Premiumlevel. Die Top-Ausstattung „Gold“ leistet da ihren Beitrag, das Premiumpaket ist angesichts von Head-up Display, BOSE Sound und den angesprochenen Sitzen trotzdem fast ein Muss. Mehr dazu auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc ■

Kia Sorento HEV Gold

Motor
4-Zylinder Benziner/E-Motor

Leistung
230 PS

Preis ab
62.290 Euro

PRÄSENTIERT VON

FAHRFREUDE.CC



EINFACH ÜBERALL DABEI.



Die Digitale Vignette.
Mit Sicherheit das perfekte Weihnachtsgeschenk!
Jetzt einfach online kaufen.



Jetzt Digitale Vignette kaufen:
Auf shop.asfinag.at
oder in der ASFINAG App.

ASFINAG
GUTE FAHRT, ÖSTERREICH!

VORSCHAU

Literaturschiff setzt Segel für das neue Kulturjahr

EFERDING/ASCHACH/STROHEIM/OÖ. Mitten in der Covid-Krise, im Dezember 2020 gegründet, will der Literatur- und Kulturverein „Literaturschiff“ Autoren und Kulturprojekte ins Boot holen in die Region bringen. Tips hat mit Gründungsmitglied Christian Gsöllradl-Samhaber über das neue Kulturjahr und die Motivation hinter der Initiative Literaturschiff gesprochen.

Tips: Mit welcher Motivation wurde die Initiative Literaturschiff im Jahr 2020 – mitten in der Corona-Krise – gegründet?

Christian Gsöllradl-Samhaber: Das Motivationsfeld ist vielfältig. Es ist uns ein Anliegen, dass gute und wichtige Bücher bekannter gemacht werden, die in unseren Breiten noch nicht so bekannt sind. Das heißt, wir organisieren mittlerweile Lesereisen für Autoren, die zwar Theaterhäuser in Berlin, Hamburg und München füllen, die jedoch bei uns in Oberösterreich noch nicht so bekannt sind. Ein Beispiel ist Emine Sevgi Özdamar, die wir heuer zu Gast hatten. Sie wurde erst mit der renommiertesten Auszeichnung des deutschsprachigen Literatur-Raumes gewürdigt: mit dem Georg-Büchner-Preis 2022. Wir verstehen uns als literarischer Nahversorger, es ist uns wichtig, Räume für spannende Begegnungen zu schaffen. Räume des Wissens, der Gespräche, des kommunikativen Austausches zwischen den Autoren, Journalisten, Kabarettisten, Künstlern, Besuchern und Kulturveranstaltungsorganisations wollen wir gestalten. Gegründet wurde der Literatur- und Kulturverein Literaturschiff im Dezember 2020, auch als positive, zuversichtliche Antwort auf diese Covid-Krise, da ja vor allem die



Literaturschiff-Gründungsmitglied Christian Gsöllradl-Samhaber, Moderatorin Katja Gasser und Autor Michael Köhlmeier bei einer der vergangenen Literaturschiff-Veranstaltungen (v.l.)

Foto: Oliver Erenyi

Kulturbereiche unter dieser Krise gelitten haben.

Tips: Wen möchtet ihr mit eurem neuen Programm ansprechen?

Gsöllradl-Samhaber: Wir möchten alle Menschen ansprechen, weil ein Schwerpunkt des Frühjahrsprogramms der investigative Journalismus ist, und gerade dieses Thema ist eine wesentliche Säule der liberalen Demokratie. Aber auch die schöngestige Literatur ist von Bedeutung. Es geht um familiäre Rollenbilder, um das Erlebte und um die Erfahrungen im Krieg, die dadurch erst verständlicher vermittelt werden können, es geht um all die zeitgenössischen Themen, die im Zusammenhang zu den Krisen der Gegenwart stehen. Es geht um das wechselseitige Sensibilisieren, von daher ist es für alle Menschen ein Gewinn, den Literaturschiff-Veranstaltungen beizuwohnen.

Tips: Warum ist gerade in der aktuellen Zeit Kultur so wichtig?

Gsöllradl-Samhaber: Weil es vor allem die Kultur schafft, die Leute zusammenzuführen. Weil es vor allem auch die Verantwortung aller Menschen ist, die sich für Kul-

turräume engagieren, gesellschaftlich diskursive Räume zu kreieren. Und genauso leben wir mit dem Literaturschiff diese Verantwortung. All die gegenwärtigen Krisen, die für viele Menschen apokalyptisch erscheinen, zeigen, warum Literatur- und Kulturvereine wie das Literaturschiff überlebenswichtig sind. Es geht uns also vor allem darum, Literatur und wichtige Themen der Zeit zu vermitteln. ■

Literaturschiff-Termine im Bezirk Eferding:

Dienstag, 13. Jänner, 18 Uhr
Judith Kohlenberger „Das Fluchtparadox“ und Elyas Jamalzadeh & Andreas Hepp „Freitag ist ein guter Tag zum Flüchten“ - Podiumsdiskussion, Tischlerei Schopperplatz, Aschach

Mittwoch, 15. Februar, 19.30 Uhr

Buchgespräch mit Marlene Engenhorn unter dem Titel „Geld“
Tischlerei Schopperplatz Aschach

Mittwoch, 15. März, 19.30 Uhr
Daniela Brodesser - Buchgespräch zum Thema „Armut“

Eferdinger Gastzimmer
Schmiedstraße 11, Eintritt frei

Tickets:

literaturschiff.at/tickets
Alle Literaturschiff-Veranstaltungen unter: www.literaturschiff.at

KONZERT

Ensemble umrahmt Gottesdienst

GRIESKIRCHEN. Das Ensemble Quadrifoglio rund um Sopranistin Nora Mayer, Silke Kiener (Alt), Tenor Martin Kiener und Reinhard Mayr (Bass) gestaltet am 26. Dezember den Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche Grieskirchen.

Musik aus verschiedenen Epochen

Zu hören sein wird die Missa super Dixit Maria von Hans Leo Hassler sowie weihnachtliche A-cappella-Musik aus verschiedenen Epochen unter anderem zu hören ist Max Regers Mariä Wiegenlied. ■

Montag, 26. Dezember, 9 Uhr, Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche Grieskirchen



Nora Mayer, Reinhard Mayr sowie Martin und Silke Kiener (v.o.v.l.) treten am 26. Dezember in der Stadtpfarrkirche Grieskirchen auf.

Foto: Kiener

FC HAIZING

Punschgenuss

HARTKIRCHEN. Der FC Haizing veranstaltet nach zwei Jahren coronabedingter Pause wieder seinen Punschstand.

Am Freitag, 30. Dezember, ab 15 Uhr kann man beim Feuerwehrhaus Haizing, Haizingstraße 71, Punsch und Co. genießen. ■

TOP-Termine



Foto: Simone Attisani Photography

KONZERT DER „SEER“

WOLFSEGG. Im Rahmen der Eröffnung der OÖ. Gartenzeit Wolfsegg geben „Die Seer“ am Samstag, 17. Juni 2023, um 19.30 Uhr ein Konzert auf der Gartenzeit-Bühne. Karten gibt es im Vorverkauf bei den OÖ Raiffeisenbanken sowie bei Ö-Ticket.



Foto: Nikola Mazibrada

THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY

WELS. Die Stimme – Das Gefühl – Die Leidenschaft sind das Motto der grandiosen 90-minütigen Rock & Music Show mit allen Hits von Freddie Mercury und Queen am 23.2. in Wels. Karten: Wels Marketing & Touristik GmbH, Raiffeisenbanken, Ö-Ticket, Schröder-Konzerte Tel. 0732 221523



Foto: Dietmar Bramesel

ALL YOU NEED IS LOVE

LINZ. Das erfolgreiche Beatles-Musical „All you need is love!“ erzählt die Geschichte der Beatles, angefangen vom Star-Club bis hin zum Weltruhm und bringt alle legendären Hits der Band auf die Bühne. Zu erleben am 25. April, 20 Uhr, im Brucknerhaus. Karten unter www.cofa.at, brucknerhaus.at, Ö-Ticket



Foto: Stars in Concert

ELVIS – DAS MUSICAL

LINZ. Elvis Presleys gesamtes musikalisches Repertoire, seine größten Hits und sein Leben in ausgewählten Schlaglichtern lässt „Elvis – das Musical“ eindrucksvoll Revue passieren, am 18. März, 20 Uhr, im Brucknerhaus Linz. Karten: www.cofa.at, brucknerhaus.at, Ö-Ticket

AFTERSHOW-PARTY

Silvesterlauf: Zuerst wird gelaufen und dann gefeiert

PEUERBACH. Der Silvesterlauf in Peuerbach zählt zu den Fixpunkten im jährlichen Lauf-Kalender. Unmittelbar nachdem die Läufer ihre Runden absolviert haben, wird in der Sternstadt zur großen Silvesterparty geladen.

Eine Premiere feiert heuer die „Silvesterlauf Aftershow-Party“ in Peuerbach, organisiert von der Freiwilligen Feuerwehr Peuerbach.

Diese findet von 16 bis 19 Uhr in der Fahrzeughalle statt, wo die Guitar Brothers rund um Alois, Josef und Johann Schauer dabei Live-Musik von den Beatles oder CCR sowie die besten Austrosongs präsentieren. Kulinarisch



Die Guitar Brothers rund um Alois, Johann und Josef Schauer (v.l.) sorgen bei der Silvesterlauf-Aftershow-Party im Feuerwehrhaus für Stimmung. Foto: Michaela Schauer

kann man sich bei der Bar mit Punsch, Bier, Spritzer und Leberkässemmerl bedienen lassen. ■

Samstag, 31. Dezember,
16 bis 19 Uhr
Feuerwehr-Haus Peuerbach



BENEFIZVERANSTALTUNG

Eine „Rauhnacht“ für den guten Zweck

MICHAELNBACH. In den Rauhnächten, so der Volksglaube, sind die Gesetze der Natur außer Kraft gesetzt – Tiere sprechen, Orakel erlauben einen Blick in die Zukunft, gute und böse Geister ziehen durchs Land. Am 27. Dezember zieht die Band

„Rauhnacht“ mit Akustikgitarren, Geigen und Percussion in die Gemeinde Michaelnbach ein. Gespielt wird ein Konzert für den guten Zweck.

Organisiert von Felix Lindinger wird das Benefizkonzert für den kleinen „Theo“ aus Sankt Äe-

gidi ausgerichtet. Theo ist drei Jahre und drei Monate alt. Eine Reittherapie würde für seine Erkrankung Linderung bedeuten. ■

Dienstag, 27. Dezember
Raimunds Landgasthaus
Dorfplatz 1, Michaelnbach
Einlass: 19 Uhr;
Beginn: 20 Uhr
Karten Vorverkauf: 25 Euro
Abendkasse 29 Euro
Freie Platzwahl
Mit einer Überweisung mit dem Betreff „Benefizkonzert“ auf das Konto AT46 1500 0005 8494 4300 hat man eine oder mehrere Eintrittskarten erworben. Die Karten liegen dann am Eingang mit Namen auf.



Foto: Rudolf Fiederer

Die Band „Rauhnacht“ tritt in Raimunds Landgasthof in Michaelnbach auf.

TOP-Termine



Foto: Christoph Köstlin

DAVID GARRETT

LINZ. Nach seinen fantastischen Gastspielen bei Klassik am Dom 2022 schlägt Star-Geiger David Garrett am Freitag, 4. August 2023, 20 Uhr, am Domplatz Linz ein neues Kapitel auf: Auf seiner „Iconic“-Tour interpretiert er Glanzstücke legendärer Geiger. Karten: klassikamdom.at, Domcenter, 0732 946100, Ö-Ticket



Foto: MAX CATENA

PLÁCIDO DOMINGO

LINZ. Klassik am Dom bringt den charismatischen Weltstar Plácido Domingo am Mittwoch, 26. Juli 2023, 20 Uhr, auf den Domplatz Linz. Zu erleben sein wird er gemeinsam mit einem Symphonieorchester. Alle Infos und Karten: www.klassikamdom.at, Domcenter Linz, Tel. 0732 946100, Ö-Ticket

MUSIKSOMMER

Neuer Termin

BAD SCHALLERBACH. Aufgrund zweier Krankheitsfälle im Ensemble muss das Konzert von Mark Seibert und dem Streichquartett Sonare verschoben werden. Der Ersatztermin ist der 23. Dezember um 17 Uhr. Für alle, die diesen Termin nicht wahrnehmen können, wird es einen weiteren Ersatztermin am 8. Dezember 2023 um 17 Uhr geben. Die Karten behalten ihre Gültigkeit. ■



Die Veranstaltung mit Mark Seibert wird verschoben.

Foto: Caro Strasnik

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Eferding: dienstags: Offener Treffpunkt für Kinder und Familien; Familienbunzenzentrum, 15.00 - 17.00, ausgenommen Schulferien.

Eferding: donnerstags, Beratung des ÖGB auf Deutsch, Bosnisch, Kroatisch und Serbisch; AK-Gebäude, 8.00 - 12.00.

Gallspach: donnerstags, Nordic Walking für Senioren; Hauptplatz, 14.00, VA: Gesunde Gemeinde.

Grieskirchen: ungerade Wochen, Tarocktreffen; Otelo, Prectlerstr. 18a, 19.00.

Hartkirchen: dienstags, Langsamlaufftreff; Gemeindeamt, 18.30, VA: Union Fit und Gesunde Gemeinde.

Prambachkirchen: dienstags, Laufftreff der Naturfreunde, 19.45.

DO, 22. Dezember

Grieskirchen: Besuch vom Christkind; Rathaus-Adventkalender, 18.00.

Grieskirchen: "weekend"-Christkindl; Weihnachtsdorf, ab 18.00.

FR, 23. Dezember

Bad Schallerbach: "A Merry Little Christmas", Konzert, Mark Seibert & Streichquartett Sonare, Karten: Vitalwelt-Touristinfo, ☎ 07249-420710, Atrium, 19.30.

Eferding: Adventlicher DIY Vorlese Spaziergang mit Schattenbildern "Wer hat den Lebkuchen stibitzt?"; Textausgabe/Spazierwegplan Stadtbücherei, zwischen 16.00 - 19.00.

Gallspach: Gallspacher Fensterloas; Hauptplatz, 18.00, VA: Gesunde Gemeinde.

Grieskirchen: Weihn. Spiele, Bastelwerkstatt, Anm.: info@kinder-werkstatt.at; Kinderwerkstatt 15.00-18.00

Grieskirchen: Weihnachtliche Vorlesegeschichte; Rathauskeller, 17.15.

SA, 24. Dezember

Aschach: "Weihnachten für Kinder, Kirppenspiel; Pfarrkirche, 15.00.

Bad Schallerbach: Bläserquartett spielt Weihnachtslieder; Badstraße, 9.30.

Bad Schallerbach: Kindermette, 16.00; Christmette, 23.00; Kath. Pfarrkirche.

Eferding: Eferdinger Weihnachtsweg - Stationen mit Weihnachtsevangelium, Kinder und Erwachsene; Schatzkarten bei Evang. Kirche, 24. - 26. Dezember, 10.00 - 18.00.

Gallspach: Christvesper; Evang. Kirche, 17.30

Gallspach: Kindermette, 16.00; Christmette, 23.00; Kath. Pfarrkirche.

Gallspach: Weihnachtsblasen; Aufgang Kath. Pfarrkirche, 15.30.

Geboltskirchen: Kindermette, 15.00, Christmette, 22.30; Pfarrkirche.

Haag/H.: Kindermette, 15.40 und 16.40; Christmette, 23.30; Pfarrkirche.

Hartkirchen: Kinderfeier, 15.00; Christmette, 22.00; Pfarrkirche.

Hofkirchen: Kinder-Kinofahrt - Warten aufs Christkind; 8.45.

Hofkirchen: Krippenfeier, 16.00; Turmblasen, 22.30; Christmette, 23.00; Pfarrkirche.

Meggenhofen: Kindermette, 16.00; Christmette, 22.00, Pfarrkirche.

Natternbach: Kindermette, 16.00; Christmette, 23.00; Pfarrkirche.

Peuerbach: Kindermesse 15.30; Christmette 23.00.

Pupping: Christmette; Klosterkirche, 17.00.

Schlüßlberg: Weihnachtsblasen, Marktplatz, 16.45; Dorfplatz, 17.00, Straßfeld 29, 17.30.

St. Georgen: Kindermesse, 14.30; Christmette, 23.58; Pfarrkirche.

St. Georgen: Weihnachtssingen, Männergesangsverein; Pfarrkirche, 16.00.

Stroheim: Kindermesse, 16.00; Weihnachtsmette mit Turmblasen, 22.00.

Stroheim: Weihnachtsmette mit Turmblasen, 22.00.

Taufkirchen: Kinderwortgottesdienst, 16.00; Christmette, 23.00.

Tollet: Kindermesse; Ulrichskirche, 16.00.

Wallern: Andacht zum Heiligen Abend; Kriegerdenkmal, 16.30, VA: Kameradschaftsbund.

Wallern: Familienmette mit Krippenspiel, 15.00; Christmette, 23.00; Kath. Pfarre.

Wallern: Kinderweihnacht mit Krippenspiel, 15.30; Christmette, 22.00, VA: Evang. Pfarre.

Weibern: Kindermesse, 16.00; Christmette, 22.30, Weihnachtsblasen nach der Mette.

SO, 25. Dezember

Bad Schallerbach: Gottesdienst zum Christtag; Kath. Pfarrkirche, 10.00.

Gallspach: Gottesdienst mit Hl. Abendmahl; Friedenskirche, 10.45, VA: Evang. Pfarre.

Hofkirchen: Festgottesdienst; Pfarrkirche, 9.30.

Natternbach: Festgottesdienst Christtag; Pfarrkirche, 10.00.

Peuerbach: Messe um 8.30 + 10.00, Abendmesse 19.00.

Stroheim: Pfarrgottesdienst, 8.00, Hl. Messe, 9.30.

Taufkirchen: Hochfest der Geburt des Herrn, Hochamt, 9.45.

Wallern: Gottesdienst am Christtag mit Hl. Abendmahl, 9.00, VA: Evang. Pfarre.

Wallern: Weihnachtshochamt; 9.30, VA: Kath. Pfarre.

Weibern: Rocking Christmas, Alex Zilinski & Band, AK € 15,-; Wiwari, 20.00.

So regional. So Tips.

Die Zeitung mit Informationen aus Ihrer Region.

MO, 26. Dezember

Bad Schallerbach: Festgottesdienst; Kath. Pfarrkirche, 9.15.

Gallspach: Festgottesdienst; Kath. Pfarrkirche, 9.30.

Grieskirchen: Gottesdienst mit Ensemble Quadrifoglio (Nora und Reinhard Mayer, Silke und Martin Kiener); Stadtpfarrkirche, 9.00.

Hofkirchen: Gottesdienst Hl. Stephanus; Pfarrkirche, 9.30.

Natternbach: Gottesdienst Stefanietag; Pfarrkirche, 9.00.

Peuerbach: Wortgottesfeier, 8.30.

Stroheim: Gottesdienst z. Stefanietag, 8.00.

Taufkirchen: Stephanitag, Hl. Messe, 9.45.

DI, 27. Dezember

Michaelnbach: "Rauhacht", Benefizkleinkunstabend, VK € 25,-; Raimunds Landgasthaus, 20.00.

TOP-Termine



Foto: Feld Entertainment/Disney

DISNEY ON ICE

LINZ. In „Traumhafte Welten“ erkunden die beliebtesten Disney-Figuren – Anna und Elsa ebenso wie Aladdin oder Miguel – die Horizonte ihrer Träume. Atemberaubender Eiskunstlauf, Kostüme und Bühne sorgen für ein unvergessliches Erlebnis vom 17. bis 19. März. TipsArena. Karten: cofo.at, DisneyOnIce.at



Foto: Stars in Concert/Andreas Heise

SIMPLY THE BEST

LINZ. Die gefeierte Show „Simply The Best – Die Tina Turner Story“ kommt nach Linz, am 23. Februar, 20 Uhr, Brucknerhaus. Die Show mit Ausnahmekünstlerin Coco Fletcher nimmt mit auf eine Reise durch fünf Jahrzehnte Musikgeschichte und zu Turners größten Hits. Karten: cofo.at, www.brucknerhaus.at, Ö-Ticket



Foto: Abhann Productions/R. Jack Hartin

25 JAHRE RIVERDANCE

LINZ. Die erfolgreichste Tanzshow der Welt ist in der TipsArena zu erleben am 24. März 2023. Seit 25 Jahren begeistert das hochkarätige Ensemble rund um den Globus. Innovative Lichttechnik, LED-Wände und neue Designs sorgen für ein einzigartiges Tanzspektakel. Tickets: cofo.at, Ö-Ticket



Foto: Nova Productions

THANK YOU FOR THE MUSIC

LINZ. Die Erfolgsshow „Thank you for the music – Die ABBA-Story“ lässt die Kultband wiederauferstehen und bringt die unsterblichen Songs ins Brucknerhaus Linz, am 27. Februar, 20 Uhr. Mit dabei: Hitparaden-Legende Uwe Hübner als Erzähler. Karten: cofo.at, www.brucknerhaus.at, Ö-Ticket

**Das ist los in der Vitalwelt
Freitag, 23. Dezember**

**Advent in der Kinderwerkstatt
Grieskirchen**

15 bis 18 Uhr:
weihnachtliche Spiele und Bastelwerkstatt. Anmeldung unter info@kinderwerkstatt.at

**Bad Schallerbacher
Winterdorf**

18 Uhr: Live-Musik mit „Brass Quartett der Marktkapelle“ am Rathausplatz Bad Schallerbach
16 bis 21 Uhr: Gratis-Eislaufen für Kinder am Rathausplatz Bad Schallerbach

Advent in Grieskirchen

17.15 bis 17.45 Uhr:
weihnachtliche Vorlesegeschichte im Rathauskeller Grieskirchen

Fensterloas

18 Uhr: Treffpunkt am Hauptplatz in Gallspach

TERMINANZEIGEN

MI, 28. Dezember

Bad Schallerbach: "Monika Ballwein celebrates the Beatles", Silvestergala, Karten: Vitalwelt-Touristinfo, ☎ 07249-420710, Atrium, 19.30, VA: Musiksommer.

Pupping: Eisstockschießen mit dem Seniorenbund; Eisstockhalle Schickerbauer, 8.30.

Tollet: Weiße-Winter-Wunder-Wanderung; ganztägig, VA: Union.

FR, 30. Dezember

Aschach: Nachtwächterrundgang mit Hubert Krexhammer, Anmeldung bis zum Vortag, ☎ 0676 7718185; Dreifaltigkeitssäule, 19.00

Aschach: Nachtwächterrundgang mit Hubert Krexhammer, Anmeldung bis zum Vortag, ☎ 0676 7718185; Dreifaltigkeitssäule, 19.00

Grieskirchen: Repaircafé; Otelo, Prechtlerstr. 18a, 18.00 - 20.00.

Stroheim: Kindersilvester der Union, 18.00.

Voranzeigen



AUSBILDUNG: Energie-Strömen
für private wie berufliche Zwecke
Zertifikat: Ström-Praktikerin & Trainerin
8 WE, 20.01.-18.11.2023 4040 Lichtenberg
Susanne Jarolim: 0699 11116838
www.integrale-ström-akademie.at

Notrufe

- Feuerwehr** ☎ 122
- Polizei** ☎ 133
- Rettung** ☎ 144
- Ärztendienst** ☎ 141
- Euro-Notruf** ☎ 112
- Telefonseelsorge** ☎ 142
- Gesundheitsberatung** (auch für Anfragen bzgl. Corona-Virus, Information zu dienstbereiten Apotheken) ☎ 1450
- Gas-Notruf** ☎ 128
- Bergrettungsdienst** ☎ 140
- Kinder-Notruf Rat auf Draht** ☎ 147
- Vergiftungsinformationszentrale** ☎ 01 4064343
- Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechenopfer** ☎ 0800 112112
- Frauenhelpline gegen Gewalt** ☎ 0800 222555 oder Helpchat www.haltdergewalt.at
- Krisenhilfe OÖ - Sorgentelefon** ☎ 0732 2177
- Selbsthilfe OÖ/Dachverband der Selbsthilfegruppen** ☎ 0732 797666
- TIERRETTUNG OÖ** (ua. schwerverletzte Tiere) ☎ 0664-3220404
- ICARA Tierrettung e.V.** ☎ 0732 266655, 0677 - 63762344

So im Blick. So Tips.

Alle Termine auf einen Blick in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events

Ärztendienst

Eferding-Peuerbach Ost: 24. Dezember: Dr. Schustereder, Aschacherstraße 1, Hartkirchen, ☎ 07273 60155; **25. Dezember:** MR Dr. Hörtenhuber, Alte Hauptstraße 1, Alkoven, ☎ 07274 6424; **26. Dezember:** Dr. Himmelfreundpointner, Stroheim 60, ☎ 07272 6400, 9.00 - 13.00; **Visiten:** 7.00 - 19.00, 19.00 - 7.00, ☎ 141.

Eferding-Peuerbach West: 24. Dezember: Dr. Ratzenböck, Steegenstraße 5, Peuerbach, ☎ 07276 3066; **25. Dezember:** Dr. Gollner, Maria-Zieglerstraße 1, Peuerbach, ☎ 07276 29208; **26. Dezember:** Dr. Bruckner, Kirchenplatz 3, Haibach, ☎ 07279 8314, 9.00 - 13.00; **Visiten:** 7.00 - 19.00, 19.00 - 7.00, ☎ 141.

Zahnärzte

Bezirke Eferding, Grieskirchen, Ried, Scharding:

24. Dezember: Dr. Felbermair, Peuerbach, ☎ 07276 35197; **25. Dezember:** Dr. Fischer, Andorf, ☎ 07766 50600; **26. Dezember:** Dr. Hofinger, Andorf, ☎ 07766 2003

Bezirk Wels:
24. - 26. Dezember: DDr. Kölblinger, Thalheim, ☎ 07242 62707, jeweils von 9.00 - 12.00.

Blutspenden

Scharten: 30. Dezember, Volksschule, 15.30 - 20.30.

Bürgerservice

Haibach: Hallenbad, ☎ 07279-8215-14; Mo., 18.00-22.00, Fr., 16.00-22.00, Sa./So., 14.00-20.00, Do., Damenschwimmen/sauna, 18.00-22.00.

Märkte

Eferding: Wochenmarkt, freitags, 14.00-18.00; Stadtplatz.

Grieskirchen: Bauernmarkt; Kirchenplatz, 7.00-11.00, samstags.

Peuerbach: Wochenmarkt, donnerstags, Maloplatz, 8.00-12.00.

Waizenkirchen: Wochenmarkt, Di. + Fr., Marktplatz, 8.00-12.00.

Tierärzte

Bezirk Eferding: 25. Dezember: Mag. Palmethofer, Hartkirchen, ☎ 0699 11353449; Mag. Wirth, Lembach (nur Großtiere), ☎ 0664 1775361; **26. Dezember:** Mag. Arthofer, Aschach, ☎ 07273 6711, 0676 3541606, 0676 3796018; Mag. Wirth, Lembach (nur Großtiere), ☎ 0664 1775361.

Bezirk Grieskirchen: 25. + 26. Dezember: Mag. Lanz, Peuerbach Kleintiere, ☎ 07276-3879.

Beratungs-Tipps

Eferding: Alkoholberatung, Termine: Josef Eilmsteiner, Suchtberater, ☎ 0664 60072-89559; Bezirkshauptmannschaft.

Eferding: Caritas-Sozialberatung für Menschen in Not, Termine: ☎ 0676 8776-8073, Kirchenplatz 2, 8.30-12.00, 2. u. 4. Do./Monat.

Eferding: Exitsozial - Psychosoziales Zentrum (vertraulich, kostenfrei), ☎ 07272 7020, Mo.-Fr., 8.00-12.00.

Eferding: Familienberatung, betreute Besuchskontakte, Di., 8.30-10.30, familienberatung.eferding@ooe.familienbund.at.

Eferding: Österr. Krebshilfe OÖ, Beratungsstelle Eferding: ☎ 0732 777756-1.

Grieskirchen: Arbeitsassistentz f. Menschen mit psychischen Problemen: 0664 8456215, pro mente.

Grieskirchen: Beratungsstelle Sozialhilfverbandes, Info: www.shvgr.at, ☎ 07248 61744.

Grieskirchen: Besuchsdienst, Kontakt: Rotes Kreuz, ☎ 07248 62243-0

Grieskirchen: Jugendservice, Mo.-Do., 14.00-17.00, ☎ 07248 64464.

Grieskirchen: Mobiles Hospiz, Manglbürg, 18, ☎ 07248 62243-44, www.rotekreuz.at

Grieskirchen: OÖZIV Support für Menschen mit gesundh. Beeinträchtigung, chronischer Erkrankung, Termine: ☎ 0699 15660404; ÖGK.

Grieskirchen: Umgeschulte Linkshändigkeit, kostenfreie Beratung/Info: 0699 11161177, www.gesulh.at

Nattenbach: Leuchtpunkt - Selbsthilfegruppe für verwaiste Eltern, 1. Mo./Monat, Anm.: ☎ 0676 4540401; Pfarheim, 19.00 - 21.00.

Ottensheim/Bezirk Eferding: Unterstützung für Menschen mit Demenz, Beratung/Information/Trainingsgruppe (Eferding, Aschach), Präventionsgruppe (Ottensheim), Termine/Infos: ☎ 0664 8546699.

Ausstellungen

Alkoven: Lern-/Gedenkort Schloss Hartheim: Ausstellung "Wert des Lebens", 07274 6536546, Mo.-Do., 9.00-16.00, Fr., 9.00-15.00, So./Fei., 10.00-17.00, erster So./Mo: Öffentl. Begleitung, 14.00, Anm. erf.

Bad Schallerbach: Atrium: "Querbeet", Riki Oberpeilsteiner u. Cornelia Hauch, Mo.-Fr., 8.00-17.00, Sa., 9.00-12.00, bis 9. Jänner.

Eferding: Museum Schloss Starhemberg, neu: nagelneues Kettenhemd/Kettenhaube, Führungen, Anm.: ☎ 07272 5555-1711, stadtmarketing@eferding.at

Geboltskirchen: Krippenweg, 23 Krippen, tägl. bis 21.00, Info: 0664 8548192, Start/Ziel: Ölerhaus, VA: Krippenfreunde Hausruck und Kulturausschuss, bis 2. Februar.

Grieskirchen: Galerie Schloss Parz: Werke von Antonio Tamburro, Robert Schuster, So., 14.00-17.00, Mo., Mi., Fr., 10.00-13.00, 14.00-17.00, bis 29. Jänner.

Haibach: Römerpark, Römerbad, Schlögen 2, ganzjährig, im Freien, Info: Tourismusverband, ☎ 0677 61621401.

Peuerbach: Schuhmacher Brauchtums-museum, Fr., 9.00-18.00 u. Verein.: muse.um.peuerbach@gmx.at, ☎ 0664 1948869.

Pram: Handwerkermuseum "Schmied z'Gries", Sonn-/Feiertage 14.00-17.00 und nach Vereinbarung ☎ 07736 6003 od. 6349.

Auflösung Sudoku

6	1	9	4	2	3	5	7	8
5	4	7	9	1	8	2	3	6
2	8	3	7	6	5	9	1	4
8	5	1	2	7	4	3	6	9
7	2	6	5	3	9	4	8	1
9	3	4	6	8	1	7	5	2
4	9	8	3	5	6	1	2	7
1	7	5	8	4	2	6	9	3
3	6	2	1	9	7	8	4	5

MADER REISEN

KLUG Touristik

Tips Reisen

Leserreise Bonus bis 31.12.2022 100 Euro pro Kabine

TIPS-LESER-REISE-KREUZFAHRT

Von der Nordsee zu den Alpen

19.-28.04.2023

tips.at/leserreise

KONZERT

Einstimmung auf den Jahreswechsel

GRIESKIRCHEN. Die Stadtkapelle Grieskirchen lädt zum Stefanikoncert im Veranstaltungszentrum Manglbург ein. Unter der Leitung von Kapellmeister Philipp Buttinger wollen die Grieskirchner Musiker vor allem mit Wiener Unterhaltungsmusik auf den Jahreswechsel einstimmen. Das Stefanikoncert wird durch die Jugendkapelle St.

GrieMi's, die aus Jungmusikern der Musikvereine St. Georgen, Michaelnbach und der Stadtkapelle zusammengesetzt ist, eröffnet. ■

Stefanikoncert

Montag, **26. Dezember**,
10.30 Uhr
Veranstaltungszentrum Manglburg,
Eintritt frei



KONZERT

Rockige Weihnachten

WEIBERN. Alex Zilinski und seine Band sorgen am Sonntag, 25. Dezember, um 20 Uhr für rockigen Sound im Wiwari in Wei-

bern. Neben eigenen Songs gibt es Songs von Joe Cocker, Bob Marley, James Brown, Prince, Rolling Stones und mehr zu hören. ■

MUSIKSOMMER

Silvestergala mit Monika Ballwein

BAD SCHALLERBACH. Monika Ballwein interpretiert beim Musiksommer ein ganz besonders Stück Musikgeschichte neu: Aufs Tablett der Silvestergala kommen Songs der Beatles – ohne Gitarre, dafür mit Streichquartett und Akkordeon.

Poesie, Glamour, Nostalgie – dafür steht Monika Ballweins Auftritt bei der Silvestergala des Musiksommers.

Österreichs First Lady in Sachen Gesangskunst, weithin bekannt auch als Solistin des Dancing Stars Orchesters, arrangiert und reharmonisiert 23 Beatles-Songs und verpasst den Klassikern mit ihrer Stimme eine ganz persönliche, einzigartige Note. ■



Monika Ballwein kommt mit Band zur Silvestergala im Rahmen des Musiksommers.

Foto: Stefan Panfill

Mittwoch, **28. Dezember**,
19.30 Uhr

Atrium Bad Schallerbach
Karten: info@vitalwelt.at
www.musiksommerbadschallerbach.at



	AMBROS trifft STEINBÄCKER DOPPELKONZERT - LIVE MIT BAND	13.07.2023		
	NORAH JONES LIVE IN CONCERT	18.07.2023		
	PLÁCIDO DOMINGO MIT SYMPHONIEORCHESTER	26.07.2023		
	EROS RAMAZZOTTI BATTITO INFINITO WORLD TOUR	28.07.2023		
	DAVID GARRETT ICONIC TOUR 2023	04.08.2023		

TICKETS erhalten Sie unter www.klassikamdom.at, im Domcenter Linz (Tel. +43 732 946100, E-Mail: domcenter@dioezese-linz.at), unter www.oeticket.com (Tel. +43 1 96096), in allen Öticket Vorverkaufsstellen

Domplatz Linz

www.klassikamdom.at

ORF

OÖNachrichten

Tips total regional

colin

KIRCHEN ZEITUNG

oeticket+

TOP-Termine

JACK JOHNSON BEI CLAM LIVE

CLAM. Am Freitag, 30. Juni, kommt der Soft-Rocker Jack Johnson nach Oberösterreich auf die Burg Clam. Tickets für das Konzert sind bereits seit 14. Dezember in allen bekannten Vorverkaufsstellen und online auf oeticket.com erhältlich. Mehr Infos zum Konzertprogramm auf: clamlive.at

Veranstaltungen im OTELO

Prechtlerstraße 18, Grieskirchen
www.otelo.or.at

Freitag, 23. Dezember

Ukrainer:innentreffen
16 bis 18 Uhr
Zusammenkommen zum Erfahrungsaustausch

Dienstag, 27. Dezember

Strickrunde fällt aus!

Dienstag, 27. Dezember

Tarockierertreffen
19 bis 21 Uhr
Zusammenkommen und Tarockieren beziehungsweise Tarockieren lernen

Mittwoch, 28. Dezember

Spielenachmittag für Groß und Klein
14 bis 18 Uhr

Freitag, 30. Dezember

Ukrainertreffen
16 bis 18 Uhr
Zusammenkommen zum Erfahrungsaustausch

Freitag, 30. Dezember

Repaircafé
18 bis 20 Uhr
Gemeinsames Versuchen tragbare Elektrogeräte zu reparieren

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos und normalerweise ohne Anmeldung. Der Verein OTELO hat keine Mitgliedsgebühr. Er finanziert sich durch freiwillige Spenden.

KABARETT

Lainer und Aigner sind „einvernehmlich verschieden“

HAAG. Günther Lainer und Ernst Aigner tragen mit ihrem neuen Kabarettprogramm „einvernehmlich verschieden“ das Licht der Hoffnung in die verwirrte Welt. Am 13. Jänner kommen die beiden in die ÖTB Turnhalle in Haag.

Das Leben ist schrecklich kompliziert geworden. Zu jedem Spruch gibt es Widerspruch, zu jedem Satz einen Gegensatz, zu jeder Studie eine Gegenstudie. Die Verunsicherung schreitet voran, nicht einmal mehr auf Fake-News ist Verlass. Abwechslung ist super, Verschiedenheit macht Spaß, sagen Lainer und Aigner, kleingeistiger Rechtsruck ist eine Sache für Angsthasen, behaupten sie. Lai-



Günther Lainer und Ernst Aigner kommen nach Haag.



Foto: www.volkerweibold.at

ner und Aigner wissen es aus eigener Erfahrung. Die beiden sind ja auch ziemlich verschieden. In ihrem neuen Programm „einvernehmlich verschieden“, randvoll gefüllt mit erhellenden Dialogen und vielen pointierten Liedern, beweisen sie eindrucksvoll, dass Verschiedenheit kreativ und be-

lebend sein kann, weil sie gelernt haben, sie liebevoll anzunehmen. Einvernehmlich. ■

Freitag, **13. Jänner**,
ÖTB Turnhalle Haag am Hausruck
Einlass: 18.30 Uhr
Beginn: 19.30 Uhr
Karten: www.oeticket.com

Tips
total regional.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und besinnliche Feiertage!

Unsere Geschäftsstelle ist von 26.12.2022 bis 08.01.2023 geschlossen.

Für telefonische Terminvereinbarungen/Anfragen erreichen Sie uns in dieser Zeit jeweils von 8-12 Uhr.

Foto: www.barbara-wagner.at

www.tips.at

Von Bläserquartett bis Christmetten
Samstag, 24. Dezember

Weihnachtslieder
9.30 bis 12 Uhr: Bläserquartett spielt Weihnachtslieder in der Badstraße Bad Schallerbach.

Kindermette
15 Uhr:
Katholische Pfarrkirche Geboltskirchen
15 und 16 Uhr:
Katholische Pfarrkirche Haag
16 Uhr: Pfarrkirche Gallspach und Pfarrkirche Bad Schallerbach

Familienmette mit Krippenspiel
15 Uhr: Katholische Pfarrkirche Wallern

Kinderweihnacht mit Krippenspiel
15.30 Uhr: Evangelische Kirche Wallern

Weihnachtsblasen
15.30 Uhr: Gallspach

OÖNachrichten- Weihnachtsgutscheine

Holen Sie sich in den Weihnachtsferien die OÖNachrichten mit Gutscheinen günstiger in Ihrer nächsten Trafik oder Verkaufsstelle*.

Wir wünschen allen Lesern damit viele schöne Lesestunden, ein schönes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und alles Gute für 2023!

EH

Neu:

OÖN-Trafik-Abo! Infos:
nachrichten.at/trafikabo

*ausgenommen Billa, Spar, Billa Plus,
Penny Markt und Lidl.

Samstag

24.12.2022

um nur
€ 2,20
statt € 2,80



Dienstag

27.12.2022

um nur
€ 1,80
statt € 2,20



Mittwoch

28.12.2022

um nur
€ 1,80
statt € 2,20



Donnerstag

29.12.2022

um nur
€ 1,80
statt € 2,20



Im Innviertel
um € 2,40 statt € 2,80

Freitag

30.12.2022

um nur
€ 1,80
statt € 2,20



Samstag

31.12.2022

um nur
€ 2,20
statt € 2,80



Montag

02.01.2023

um nur
€ 1,80
statt € 2,20



Dienstag

03.01.2023

um nur
€ 1,80
statt € 2,20



Mittwoch

04.01.2023

um nur
€ 1,80
statt € 2,20



Donnerstag

05.01.2023

um nur
€ 1,80
statt € 2,20



Im Innviertel
um € 2,40 statt € 2,80

Samstag

07.01.2023

um nur
€ 2,20
statt € 2,80



Gratis Lesestoff für die Weihnachts- feiertage!

Jetzt
2 Wochen
digital lesen!



Genießen Sie nach der hektischen Vorweihnachtszeit ein wenig Ruhe und Entspannung mit den OÖNachrichten. Eine Zeitung zu lesen – das bedeutet, sich bewusst Zeit für sich zu nehmen. Jetzt 2 Wochen kostenlos die OÖNachrichten digital lesen unter:
www.nachrichten.at/froheweihnachten
oder unter **0732/7805-560**



Lies was G'scheits!